

BENUTZERHANDBUCH **SIGNAGE-DISPLAY**

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

SIGNAGE-DISPLAYMODELLE

47WV30MS

47WV30BR

47WV30BS

47WV30-BAAM

47WV30-BAAL

INHALTSVERZEICHNIS

4 LIZENZEN

5 MONTAGE UND VORBEREITUNG

- 5 Auspacken
- 6 Teile
- 7 So installieren Sie im Hochformat
- 7 Entfernen der L-Klammern vor der Montage
- 8 Griffe
- 8 - Verschieben des Geräts in vertikaler Richtung
- 8 - Verschieben des Geräts in horizontaler Richtung
- 9 MASSNAHMEN ZUM PANEL-SCHUTZ BEI DER LAGERUNG
- 9 - Richtig
- 9 - Falsch
- 10 Installation an einer Wand
- 11 EINRICHTEN EXTERNER GERÄTE
- 11 - IR-EMPFÄNGER
- 12 Anordnen von Displays
- 12 - Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 1
- 13 - Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 2
- 14 - Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 3
- 15 - Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 4
- 16 Einsetzen der Kabelhalter

17 FERNBEDIENUNG

- 19 Anzeigen des Gerätenamens eines an einen Eingang angeschlossenen Geräts
- 20 Picture ID

21 VERWENDEN DES MONITORS

- 21 Anschluss eines PCs
- 21 - Anschließen des RGB
- 22 - DVI-zu-DVI-Verbindung
- 22 - HDMI-Anschluss
- 23 - Audioverbindung
- 23 - IR-Empfängerverbindung
- 24 Einstellen des Bildschirms
- 24 - Auswahl eines Bildmodus
- 24 - Anpassen der Bildoptionen
- 25 - Anpassen der Optionen für die Verwendung als PC-Bildschirm
- 25 Ändern der Toneinstellung
- 25 - Auswahl eines Audio-Modus
- 26 - Anpassen der Audio-Optionen
- 26 Verwenden von Zusatzoptionen
- 26 - Einstellung des Formats

28 UNTERHALTUNG

- 28 - Herstellung der Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk
- 29 - Netzwerkstatus
- 30 - Anschließen von USB-Speichergeräten
- 31 - Durchsuchen von Dateien
- 32 - Wiedergabe von Filmen
- 36 - Anzeigen von Fotos
- 39 - Wiedergabe von Musik
- 41 - DivX® VOD-Anleitung

43 ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

- 43 Zugriff auf die Hauptmenüs
- 44 - Einstellungen im Menü BILD
- 47 - Einstellungen im Menü AUDIO
- 48 - Einstellungen im Menü ZEIT
- 49 - Allgemeine Bedienung
- 53 - Einstellungen im Menü NETZWERK

54 HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

- 55 Anschluss eines HD-Receivers, DVD-Players oder Videorekorders
 - 55 - HDMI-Anschluss
 - 55 - DVI-zu-HDMI-Verbindung
 - 56 - Komponenten-Anschluss
 - 56 - (AV wird nur für die Modelle 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt)
- 57 Verbinden mit dem LAN
 - 57 - LAN-Verbindung
- 57 Anschließen eines USB-Geräts
- 58 Verketteten von Monitoren
 - 58 - RGB-Kabel
 - 58 - DVI-Kabel

59 FEHLERBEHEBUNG

62 TECHNISCHE DATEN

64 RS-232-STEUERUNG

HINWEIS

- Die folgenden drei Phänomene können aufgrund der Eigenschaften des LCDs mit sehr schmaler Einfassung auftreten. Sie beeinträchtigen nicht die Leistung des Displays.
 1. Die Kanten des Bildschirms werden möglicherweise dunkler, oder Schatten treten auf.
 2. Lichteinfall kann in der seitlichen Ansicht auftreten.
 3. Einige Komponenten wie Plastikhalter und Clips können an den Kanten des Bildschirms sichtbar sein.

LIZENZEN

Die unterstützten Lizenzen sind von Modell zu Modell verschieden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie unter www.lg.com.



HDMI, das HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.



ÜBER DIVX-VIDEO: DivX® ist ein digitales Videoformat der Firma DivX, Inc. Dieses Gerät ist offiziell DivX zertifiziert® zur Wiedergabe von DivX-Videos. Weitere Informationen und Software-Tools zum Konvertieren von Dateien in das DivX-Format finden Sie unter www.divx.com.

ÜBER DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Dieses DivX zertifizierte® Gerät muss registriert werden, damit Sie gekaufte DivX Video-on-Demand-Inhalte (VOD) wiedergeben können. Um einen Registrierungscode zu erhalten, rufen Sie im Einstellungsmenü des Gerätes den Bereich „DivX VOD“ auf. Weitere Informationen darüber, wie Sie Ihre Registrierung abschließen, finden Sie unter vod.divx.com.

„DivX zertifiziert® für die Wiedergabe von DivX®- und DivX Plus™-HD-(H.264/MKV-)Video bis zu 1080p HD und Premium-Inhalten.“

„DivX®, DivX zertifiziert® sowie die entsprechenden Logos sind Marken von DivX, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.“

„Geschützt durch eines oder mehrere der folgenden US- Patente:
7,295,673; 7,460,668; 7,515,710; 7,519,274“

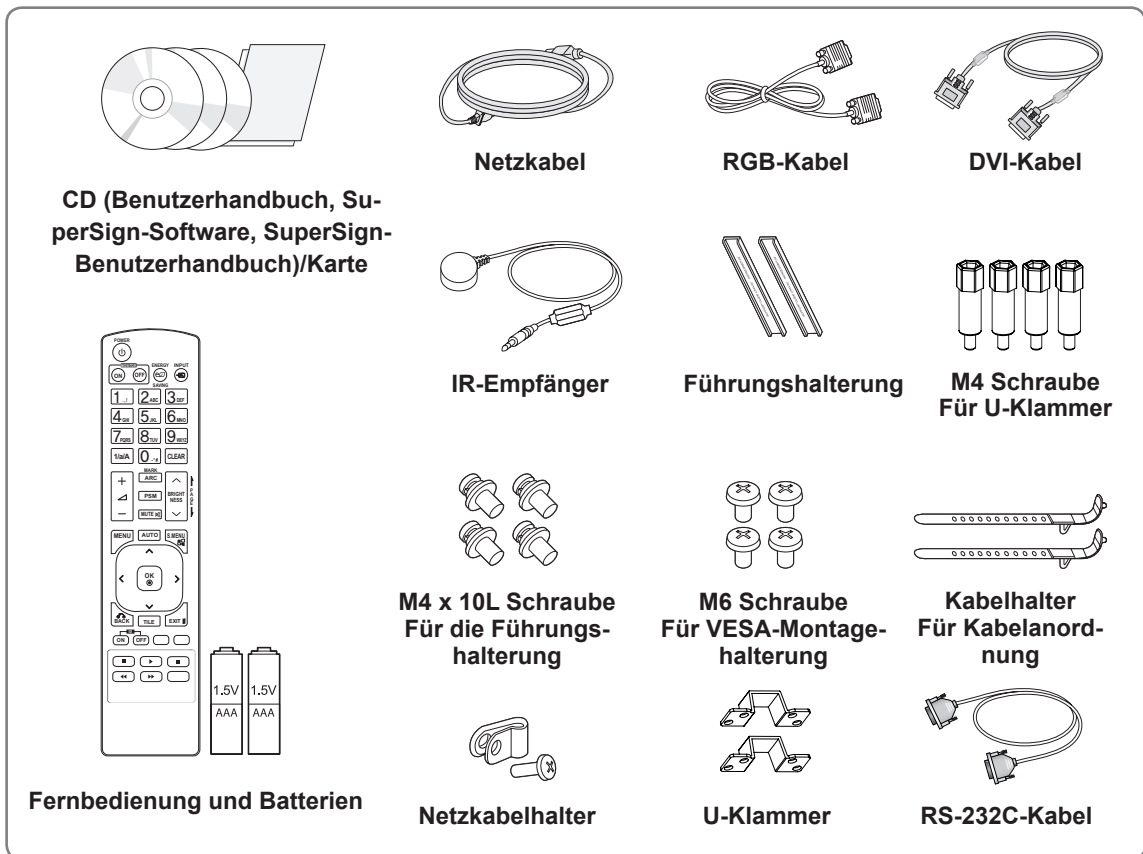


Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Firma Dolby Laboratories.

MONTAGE UND VORBEREITUNG

Auspacken

Prüfen Sie, ob folgende Artikel in der Verpackung enthalten sind. Falls Zubehör fehlt, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Produkt und dem Zubehör.



VORSICHT

- Um die Sicherheit und Lebensdauer des Produkts sicherzustellen, verwenden Sie keine Fälschungen.
- Durch Fälschungen verursachte Beschädigungen sind nicht von der Garantie abgedeckt.

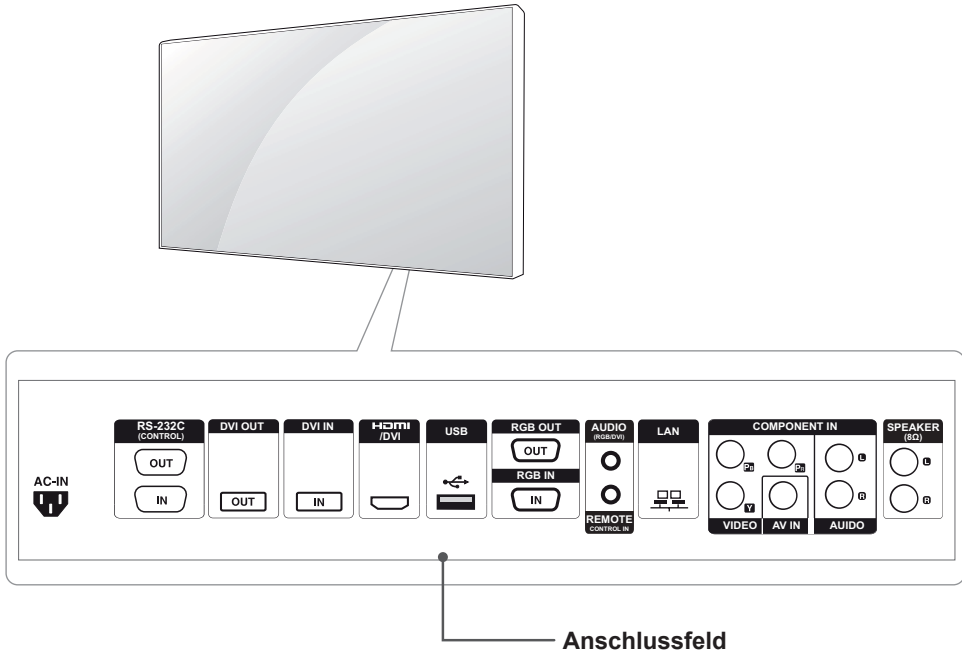


HINWEIS

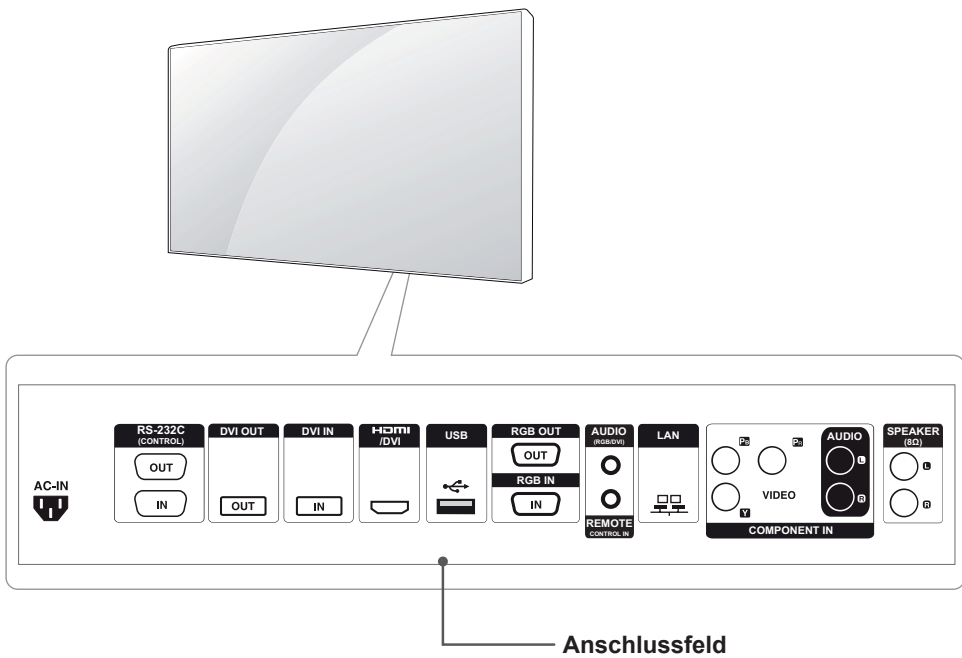
- Das im Lieferumfang enthaltene Zubehör ist modellabhängig.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder am Inhalt dieses Handbuchs sind im Zuge von Aktualisierungen der Produktfunktionen vorbehalten.

Teile

< 47WV30MS/47WV30BR >

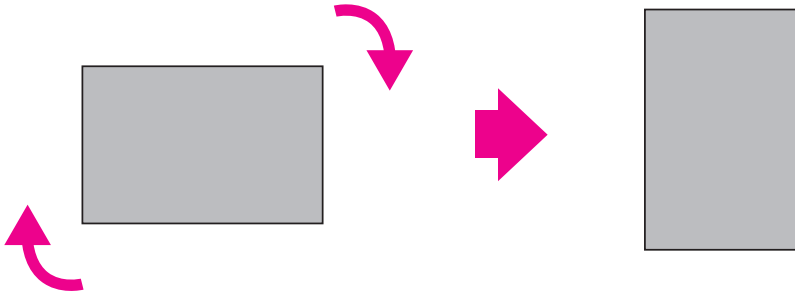


< 47WV30BS/47WV30-BAAM/47WV30-BAAL >



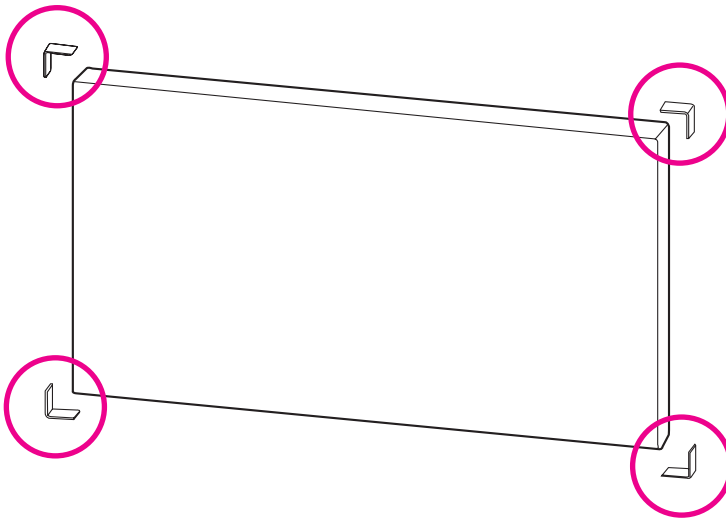
So installieren Sie im Hochformat

Zum Installieren im Hochformat drehen Sie das Gerät im Uhrzeigersinn.



Entfernen der L-Klammern vor der Montage

Entfernen Sie vor der Montage die L-Klammern von den Ecken des Monitors.



HINWEIS

Bewahren Sie die L-Klammern für einen späteren Transport des Monitors auf.

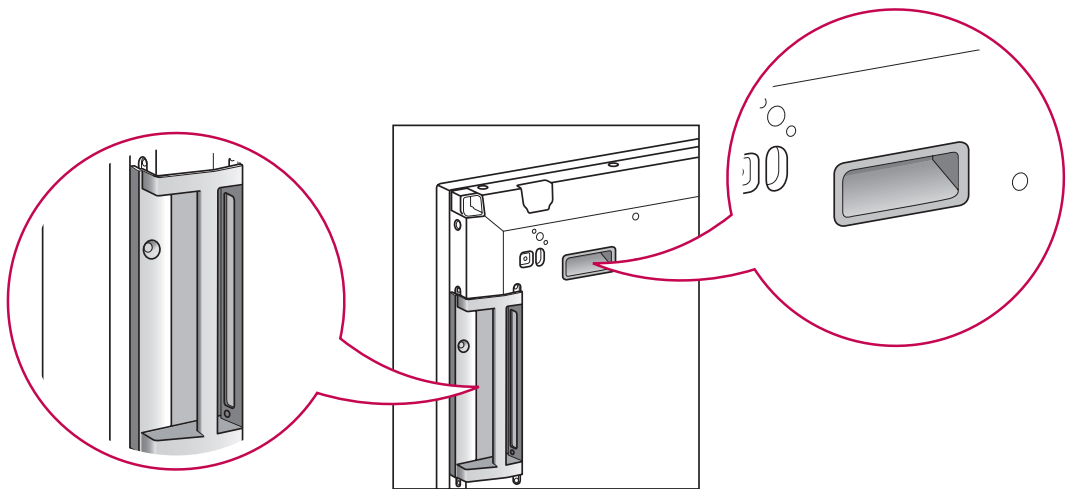
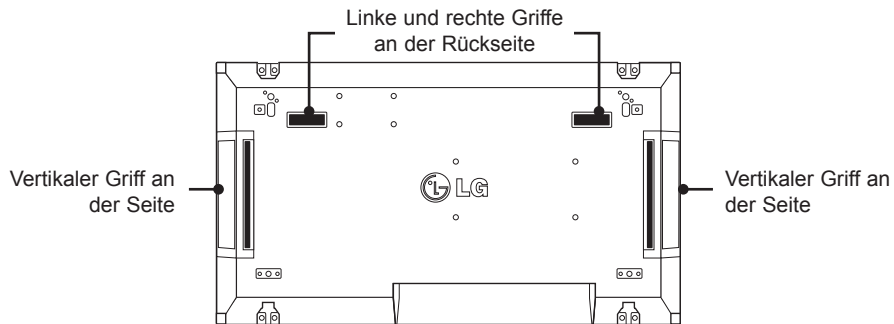
Griffe

Verschieben des Geräts in vertikaler Richtung

Halten Sie das Gerät an den vertikalen Griffen an der linken und rechten Seite oder den Griffen links und rechts an der Rückseite des Displays.

Verschieben des Geräts in horizontaler Richtung

Richten Sie den Bildschirm nach unten, und halten Sie das Gerät an den vertikalen Griffen an der linken und rechten Seite.

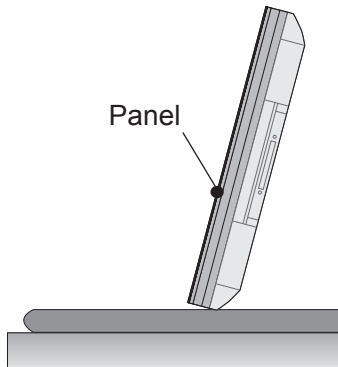


VORSICHT

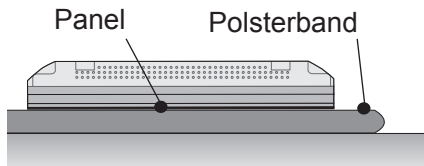
- Vermeiden Sie beim Umgang mit dem Monitor direkte Berührungen mit dem Bildschirm und harte Stöße.
- An den scharfkantigen Ecken der Monitor-Vorderseite besteht Verletzungsgefahr. Tragen Sie den Monitor deshalb nur an den Griffen.

MASSNAHMEN ZUM PANEL-SCHUTZ BEI DER LAGERUNG

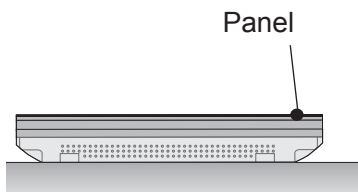
Richtig



Wenn das Produkt aufrecht gelagert werden soll, halten Sie es an beiden Seiten fest, und kippen Sie es vorsichtig nach hinten, sodass das Panel nicht den Boden berührt.

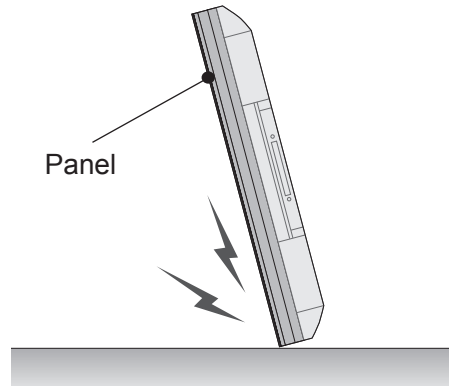


Wenn das Produkt liegend gelagert werden soll, legen Sie es mit der Panel-Seite nach unten auf eine weiche Unterlage, die auf einer ebenen Fläche aufliegt.

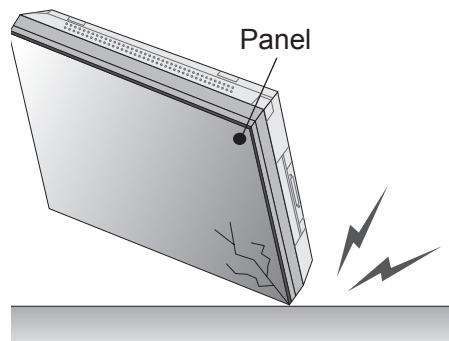


Wenn keine weiche Unterlage zur Hand ist, legen Sie den Monitor vorsichtig mit dem Bildschirm nach oben oder unten auf den Boden. Achten Sie darauf, dass dieser sauber ist. Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände auf das Panel fallen.

Falsch



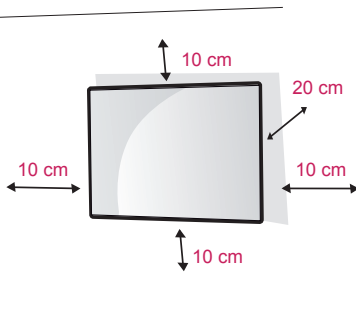
Wird das Produkt über die Panel-Seite gekippt, kann der untere Rand des Panels beschädigt werden.



Wird das Produkt über eine seiner Kanten gekippt, kann diese dabei beschädigt werden.

Installation an einer Wand

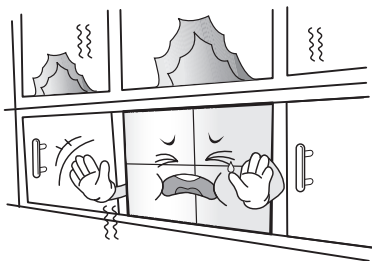
Installieren Sie den Monitor mit einem Abstand von mindestens 10 cm zur Wand und 10 cm Abstand an den Seiten, um ausreichend Belüftung zu gewährleisten. Detaillierte Installationsanweisungen erhalten Sie von Ihrem lokalen Händler. Beachten Sie das Handbuch zur Installation und Verwendung einer schwenkbaren Wandmontagehalterung.



Wenn Sie den Monitor an der Wand montieren (optional), befestigen Sie die Wandhalterung an der Rückseite des Monitors.

Wenn Sie den Monitor mit der optionalen Wandhalterung montieren wollen, befestigen Sie diese sorgfältig, um ein Herunterfallen zu vermeiden. Verwenden Sie eine Wandmontageplatte und Schrauben, die dem VESA-Standard entsprechen. Verwenden Sie eine Wandmontageplatte und Schrauben, die dem VESA-Standard entsprechen.

! HINWEIS



Montieren Sie den Monitor nur an Stellen mit ausreichender Belüftung, also weder in einem Regal oder Schrank noch auf Teppichen oder sonstigen weichen Unterlagen. Wenn nur eine Wandmontage des Monitors möglich ist, achten Sie darauf, dass für eine ausreichende Belüftung gesorgt ist.
- Andernfalls kann es aufgrund erhöhter Innentemperatur zu einem Brand kommen.

! VORSICHT

- Trennen Sie erst das Netzkabel, bevor Sie den Monitor bewegen oder installieren. Ansonsten besteht Stromschlaggefahr.
- Wenn Sie den Monitor an einer Decke oder Wandschräge montieren, kann er herunterfallen und zu schweren Verletzungen führen. Verwenden Sie eine autorisierte Wandhalterung von LG, und wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder an qualifiziertes Fachpersonal.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da dies Beschädigungen am Monitor hervorrufen und zum Erlöschen Ihrer Garantie führen könnte.
- Verwenden Sie die Schrauben und Wandhalterungen, die der VESA-Norm entsprechen. Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Nutzung oder die Verwendung von ungeeignetem Zubehör verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

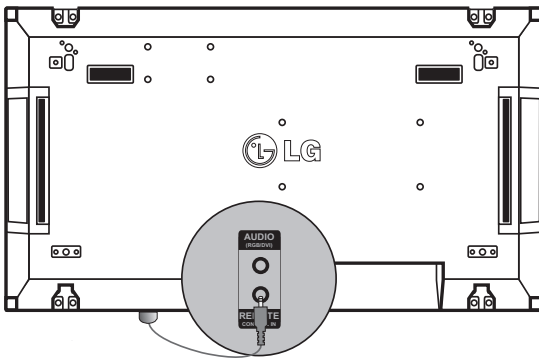
! HINWEIS

- Verwenden Sie die Schrauben, die unter den Spezifikationen der VESA-Norm aufgeführt sind.
- Der Wandmontagesatz beinhaltet eine Installationsanleitung und die notwendigen Teile.
- Die Wandhalterung ist optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.
- Die Schraubenlänge hängt von der Wandbefestigung ab. Verwenden Sie unbedingt Schrauben der richtigen Länge.
- Weitere Informationen können Sie den im Lieferumfang der Wandbefestigung enthaltenen Anweisungen entnehmen.

EINRICHTEN EXTERNER GERÄTE

IR-EMPFÄNGER

Hierdurch kann ein Fernbedienungssensor an der von Ihnen gewünschten Stelle platziert werden. Diese Anzeige kann wiederum andere Anzeigen über ein RS-232-Kabel steuern. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 19.



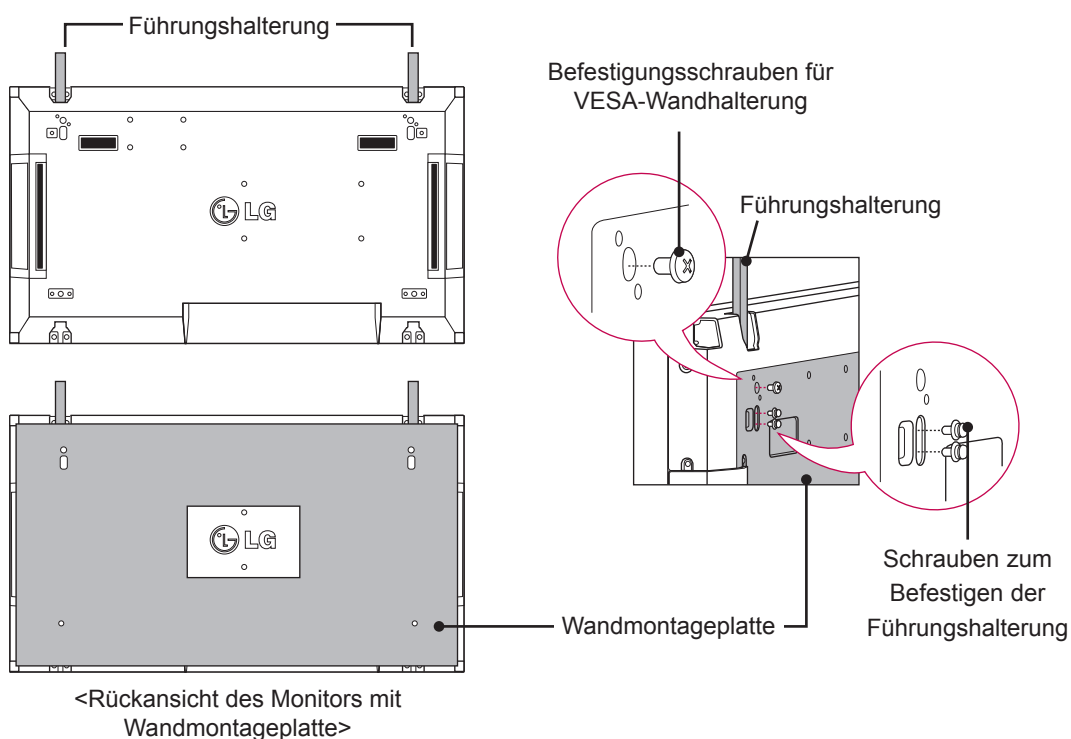
Anordnen von Displays

Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 1

* Beispiel für die Tile-Anordnung 2 x 2

* Die in diesem Beispiel genannten Zahlen (1, 2, 3, 4) sollen das Installationsverfahren leicht verständlich veranschaulichen. Diese Zahlen stehen in keinem Zusammenhang mit der Set ID, die bei der Fernbedienung zum Einsatz kommt.

Setzen Sie die Führungshalterung mithilfe der Schrauben in die Vertiefungen für die Halterung ein, und montieren Sie den Monitor an der Wandmontageplatte oder der Wand.

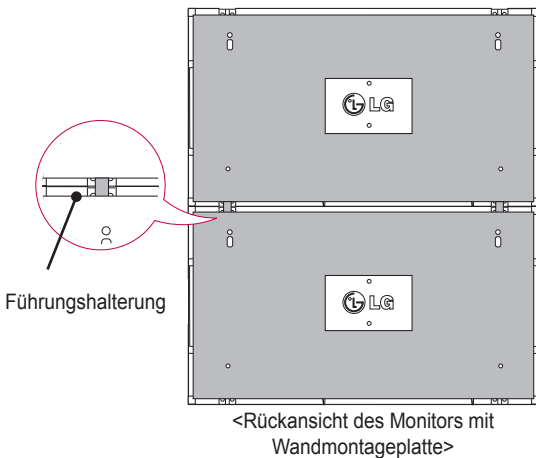


* Die Wandmontageplatte ist in der Abbildung grau schattiert dargestellt, damit sie besser zu erkennen ist.

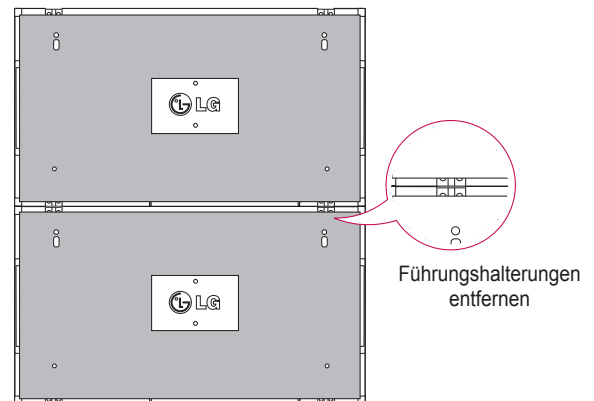
Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 2

Verbinden Sie Monitor 2 mit Monitor 1 mithilfe der Führungshalterungen an der Oberseite von Monitor 1, und montieren Sie die beiden Monitore an der Wandmontageplatte oder der Wand.
Entfernen Sie die Führungshalterungen nach dem Montieren der Monitore.

<Die Monitore sind durch die Führungshalterungen verbunden>



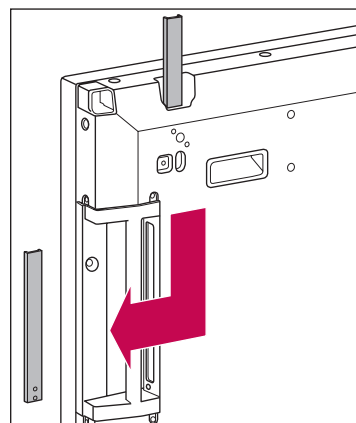
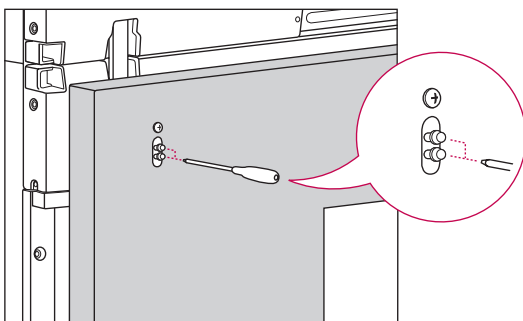
<Die Monitore nach Entfernen der Führungshalterungen>



Entfernen der Führungshalterungen

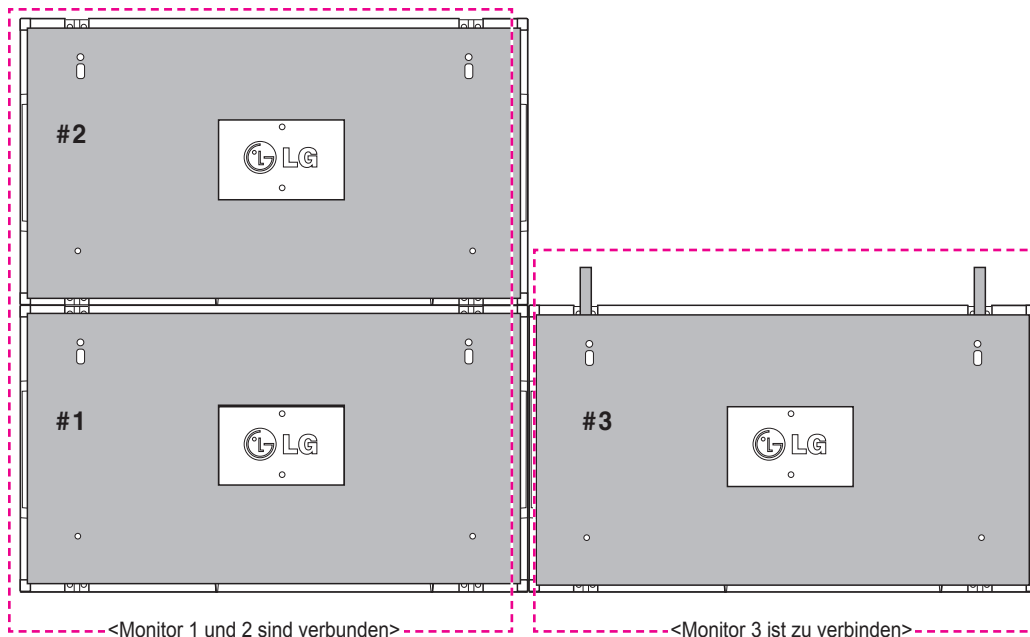
- * Lösen Sie die Schrauben der Führungshalterung an der Rückseite des Monitors, und entfernen Sie die Führungshalterungen.
- * Nachdem die Schrauben entfernt wurden, fallen die Führungshalterungen ab. Entfernen Sie sie durch die Lücke an den Seiten des Monitors.
- * Dies ist nur möglich, wenn zwischen dem Monitor und der Wandmontageplatte oder der Wand ausreichend Platz zum Lösen der Schrauben ist. (Überprüfen Sie, ob ausreichend Platz zum Entfernen der Schrauben vorhanden ist, bevor Sie die Führungshalterungen befestigen.)

<Entfernen der Führungshalterung durch die seitliche Lücke>



Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 3

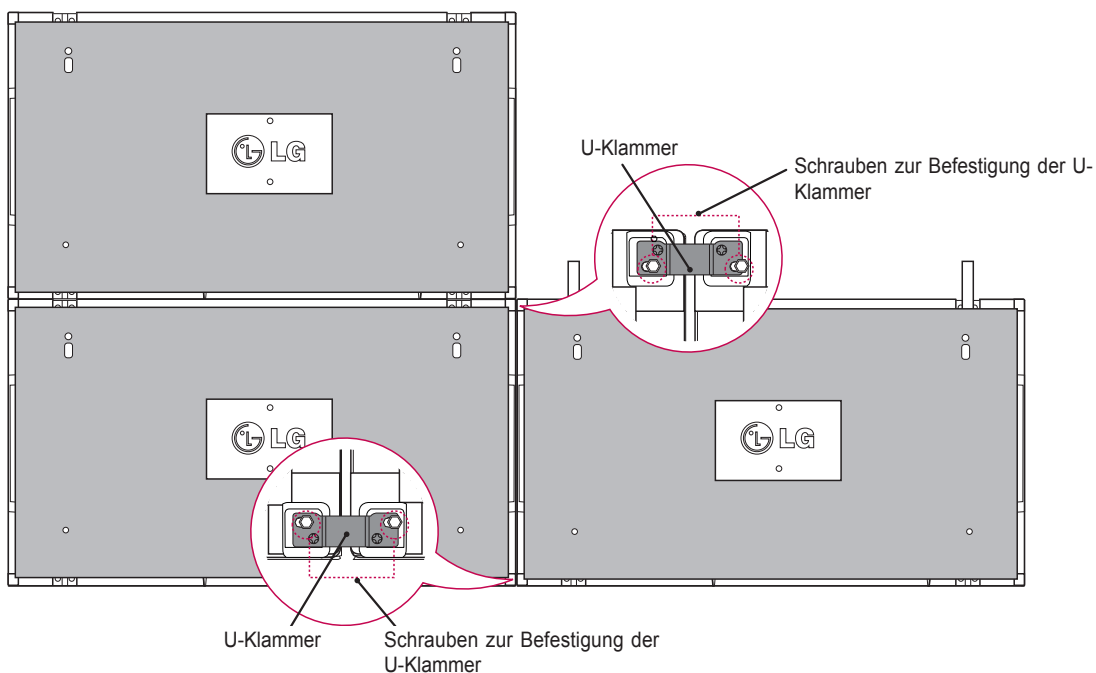
Befestigen Sie die Führungshalterungen an Monitor 3 gemäß den oben aufgeführten Schritten, und montieren Sie den Monitor an der Wandmontageplatte oder der Wand.



Minimieren Sie den Abstand zwischen den Seiten der Monitore mithilfe der U-Befestigung.

Wenn die Monitore mit minimalem Abstand zueinander verbunden sind, montieren Sie sie fest an der Wandmontageplatte oder der Wand.

Wenn die Monitore fest an der Wand montiert sind, entfernen Sie die U-Befestigung.



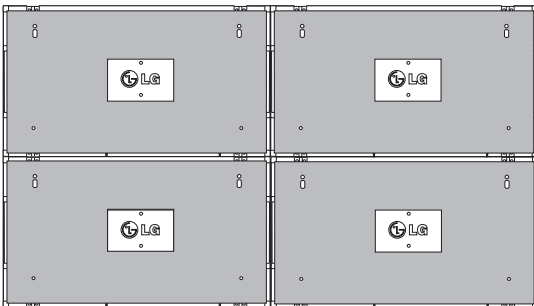
Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 4

Montieren Sie Monitor 4 lose an der Wandmontageplatte oder der Wand, und minimieren Sie den Abstand zwischen den Monitoren mithilfe der U-förmigen Befestigung.

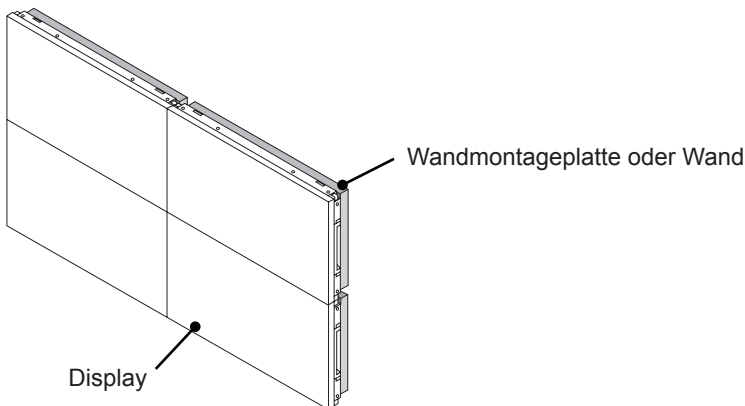
Wenn Monitor 4 fest an der Wand montiert ist, entfernen Sie die U-förmigen Befestigungen. Entfernen Sie die Führungshalterungen. Siehe <Verbinden von Monitoren – Installation von Monitor 2, 3>.

Nun sind die Monitore in der Tile-Anordnung 2 x 2 montiert.

Die Tile-Anordnung kann auch in verschiedenen anderen Kombinationen erfolgen, z. B. 3 x 3.



Monitor 4 ist mit den anderen Monitoren verbunden (Anordnung 2 x 2)

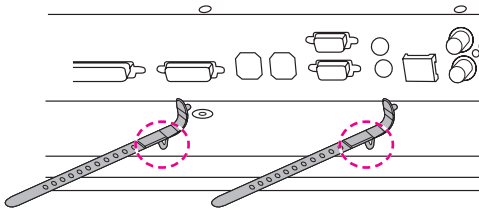


! HINWEIS

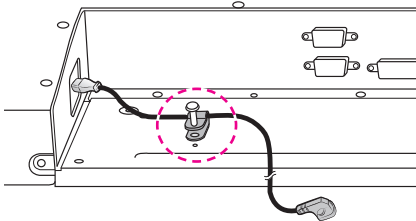
- Die Führungshalterungen für die Tile-Anordnung sollten lediglich zum Verbinden der Monitore verwendet und danach entfernt werden.
- Die Führungshalterungen dienen lediglich als Hilfsmittel bei der Tile-Anordnung der Monitore. Die Last der einzelnen Monitore sollte von der Wandmontageplatte oder der Wand durch eine VESA-Wandmontage (800 x 400) gehalten werden.
- Die Führungshalterung dient nur als Führung beim Verbinden der einzelnen Monitore. Die Last der einzelnen Monitore sollte von der Wandmontageplatte durch eine VESA-Wandhalterung gehalten werden. (Jeder einzelne Monitor muss fest an der Wandmontageplatte oder der Wand montiert werden.)
- Die Führungshalterungen müssen nach dem Verbinden der Monitore entfernt werden. Wenn die Monitore verbunden werden, ohne dass die Führungshalterungen entfernt werden, ist aufgrund des Monitorgewichts besondere Vorsicht zur Vermeidung von Schäden erforderlich.
- Sie können den Monitor auch ohne Führungshalterungen oder U-Befestigung montieren. Die Leistung des Geräts wird hierdurch nicht beeinträchtigt.

Einsetzen der Kabelhalter

Setzen Sie zwei Kabelhalter entsprechend der Abbildung in die Öffnungen am unteren Rand der Monitorrückseite ein, um die Kabelbündel entsprechend zu führen.



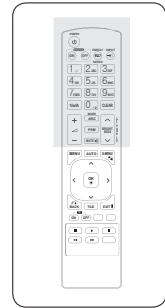
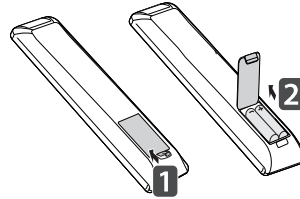
Schrauben Sie wie in der Abbildung den Netzkabelhalter in die Öffnung am unteren Rand der Rückseite des Monitors, um die Netzkabel zusammenzuhalten. (Die Netzkabel werden im Halter platziert.)



FERNBEDIENUNG

Die Beschreibungen in diesem Handbuch basieren auf den Tasten der Fernbedienung. Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch, und verwenden Sie den Monitor bestimmungsgemäß.

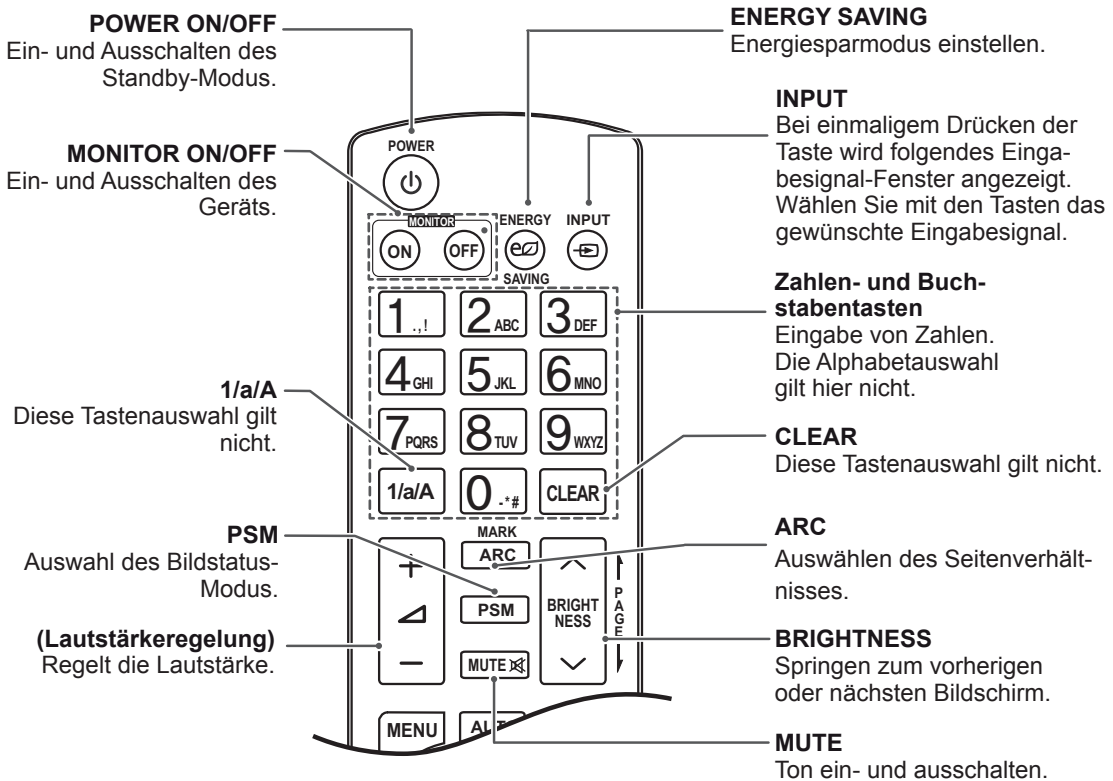
Um die Batterien zu wechseln, öffnen Sie das Batteriefach, wechseln Sie die Batterien (1,5 V-AAA), legen Sie die ⊕ und ⊖-Pole entsprechend der Kennzeichnung im Fach ein, und schließen Sie das Batteriefach. Gehen Sie zum Herausnehmen der Batterien in umgekehrter Reihenfolge vor.

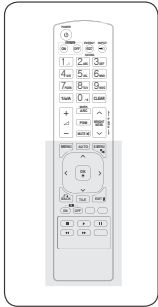


VORSICHT

- Verwenden Sie niemals alte zusammen mit neuen Batterien, da dies Schäden an der Fernbedienung hervorrufen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung auf den Sensor am Monitor gerichtet ist.

Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung auf den Sensor am Monitor gerichtet ist.





MENU (Siehe S.43)

Wählt ein Menü aus.
Beendet alle Einblendungen auf dem Bildschirm und zeigt wieder das volle Monitorbild an.

Tasten Nach oben/Nach unten/Nach links/Nach rechts

Ermöglicht die Navigation in den On-Screen-Menüs und die individuelle Anpassung der Systemeinstellungen.

OK

Bestätigt Ihre Auswahl oder zeigt den aktuellen Modus an.

BACK

Zurückkehren zum vorherigen Schritt in einer interaktiven Anwendung.

ID On/Off

Ermöglicht das Einstellen oder Ausschalten der Bild ID. Mit dieser Taste können die einzelnen verbundenen Monitore im RS-232C-Modus gesteuert werden. (Ordnungsgemäße Funktion ist nur bei zugewiesenen Set IDs gegeben.)

USB-Menütasten

Steuert die Medienwiedergabe.

AUTO

Automatisches Anpassen der Bildposition und Erhöhen der Bildstabilität (nur RGB-Eingang)

S.MENU (SuperSign-Menütaste)

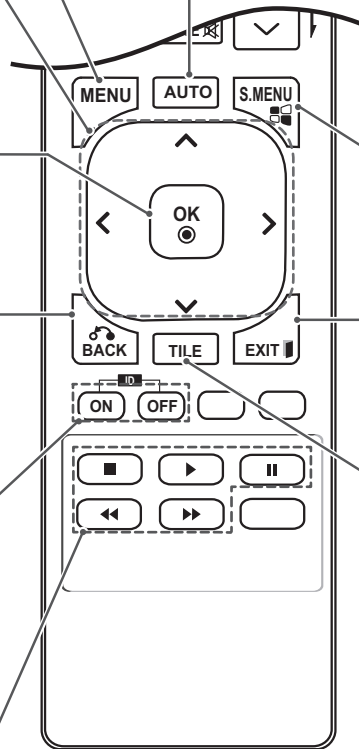
Diese Tastenauswahl gilt nicht.

EXIT

Beendet alle Einblendungen auf dem Bildschirm und zeigt wieder das volle Monitorbild an.

TILE

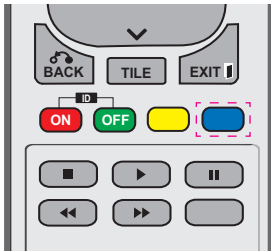
Auswählen des TILE Modus



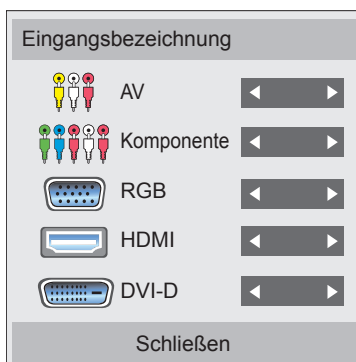
Anzeigen des Gerätenamens eines an einen Eingang angeschlossenen Geräts

Zeigen Sie an, welches Gerät an welchen externen Eingang angeschlossen ist.

- 1 Zeigen Sie die Eingangsliste an, und drücken Sie die blaue Taste auf Ihrer Fernbedienung (Taste für die Eingangsbezeichnung).



- 2 Sie können allen Eingängen, außer den USB-Eingängen, Eingangsbezeichnungen zuweisen.

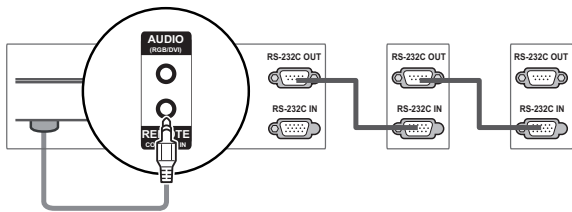


! HINWEIS

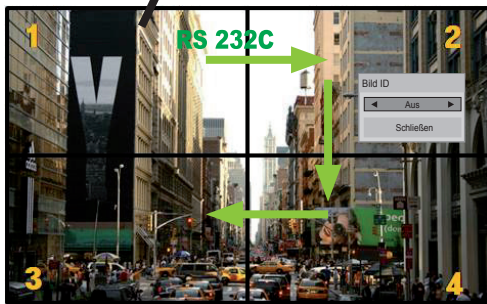
- Unterstützte externe Eingänge: AV, Komponente, RGB, HDMI und DVI-D. (AV wird nur für 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt)
- Verfügbare Eingangsbezeichnungen: VCR, DVD, Digitalempfänger, Satellit, Spiel, PC, Blu-ray, HD-DVD
- Die Eingangsbezeichnungen werden im Menü für Eingangsbezeichnungen angezeigt, oder in der oberen, linken Bildschirmecke, wenn Sie den Eingang wechseln.
- Bei DTV/PC-kompatiblen Eingangssignalen (z. B. 1080p, 60 Hz) ändern sich die Bildeinstellungen automatisch je nach Eingangsbezeichnung. Die Option „Nur Scannen“ ist dann auszuwählen, wenn ein PC als externes Gerät angeschlossen ist. (1080p wird nur für 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt)
- Der AV-Eingang wird von 47WV30-BAAL/47WV30-BAAM/47WV30BS nicht unterstützt.

Picture ID

Mit der Picture ID (Bild-ID) können Sie die Einstellungen eines bestimmten Geräts (Bildschirms) ändern, indem Sie einen einzelnen IR-Empfänger für Multi-Vision verwenden. Das Gerät, das das IR-Signal empfängt, gibt die Daten über den RS232C-Anschluss an die anderen Geräte weiter. Jedes Gerät wird durch seine Set ID identifiziert. Beachten Sie beim Zuweisen der Picture ID (Bild-ID) per Fernbedienung, dass nur Bildschirme mit derselben Bild-ID und Set ID über die Fernbedienung bedient werden können.

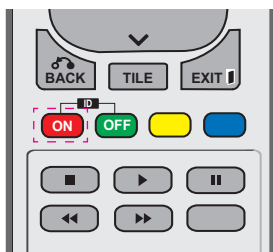


IR-Empfänger

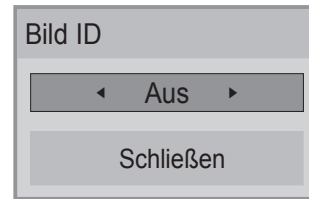


2 x 2 Multi-Vision (Gesamtanzahl Set IDs: 4)
Die Set IDs werden wie in der Abbildung zugewiesen.

1 Drücken Sie die Taste ID On (Rot) auf der Fernbedienung.



2 Wenn Sie die linke oder rechte Pfeiltaste drücken oder wiederholt die Taste ON betätigen, wechselt die Picture ID (Bild-ID) zwischen AUS und 1 - 4. Wählen Sie die gewünschte ID aus.



- Wenn Sie die Set ID jedem Gerät mit Multi-Vision zuweisen und anschließend die Picture ID (Bild-ID) über die rote Taste auf Ihrer Fernbedienung auswählen, wird dieser Tastenbefehl für das Gerät mit derselben Set ID und Picture ID (Bild-ID) angezeigt. Ein Gerät mit anderen Set IDs und Picture IDs (Bild-IDs) kann nicht über IR-Signale bedient werden.
- Der maximale Wert für die Picture ID (Bild-ID) kann im Menü Total Set ID festgelegt werden.
- In der Installationsanleitung finden Sie weitere Informationen zur Zuweisung der Total Set ID.

! HINWEIS

- Wenn z. B. die Picture ID (Bild-ID) auf 2 gesetzt wurde, kann der obere, linke Bildschirm (Set ID: 2) über IR-Signale bedient werden.
- Sie können die Einstellungen für die Menüs BILD, AUDIO, ZEIT, OPTION, NETZWERK und MEINE MEDIEN oder die Schnellasten auf der Fernbedienung für jedes Gerät verändern.
- Wenn Sie die Taste ID OFF (Grün) drücken, werden die Picture IDs (Bild-IDs) für alle Monitore ausgeschaltet. Wenn Sie dann eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, nehmen alle Geräte den Betrieb wieder auf.
- Die Funktion der Picture ID (Bild-ID) wird unter Verwendung von MEINE MEDIEN möglicherweise nicht einwandfrei ausgeführt.

VERWENDEN DES MONITORS

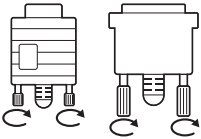
Anschluss eines PCs

! HINWEIS

- Für optimale Bildqualität wird empfohlen, den HDMI-Anschluss des Monitors zu verwenden.



VORSICHT

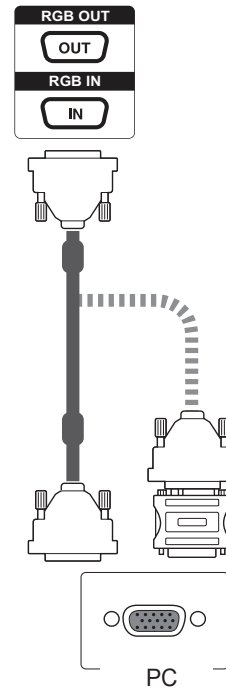


- Schließen Sie das Eingangskabel an, und sichern Sie es, indem Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn festziehen.

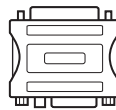
Anschließen des RGB

Überträgt das analoge Videosignal von Ihrem PC an den Monitor. Verbinden Sie den PC und den Monitor wie in der folgenden Abbildung mithilfe des 15-poligen D-Sub-Kabels.

Rückseite des Monitors



! HINWEIS



- Bei Apple-Computern ist möglicherweise ein Adapter erforderlich, um diesen Monitor zu verbinden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, rufen Sie bei Apple an, oder besuchen Sie die Apple-Website.

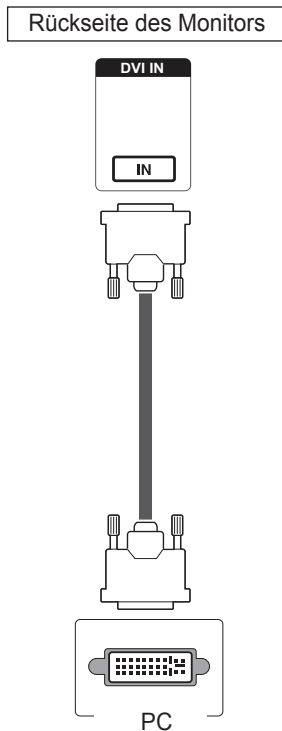


VORSICHT

- Drücken Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Finger auf den Bildschirm, da dies zu temporären Verzerrungen führen kann.
- Um ein Einbrennen zu vermeiden, lassen Sie nicht über einen längeren Zeitraum stehende Bilder auf dem Bildschirm anzeigen. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.

DVI-zu-DVI-Verbindung

Überträgt das digitale Videosignal von Ihrem PC an den Monitor. Verbinden Sie den PC und den Monitor wie in der Abbildung mithilfe des DVI-Kabels. Wählen Sie am Monitor die DVI-D-Eingangsquelle.

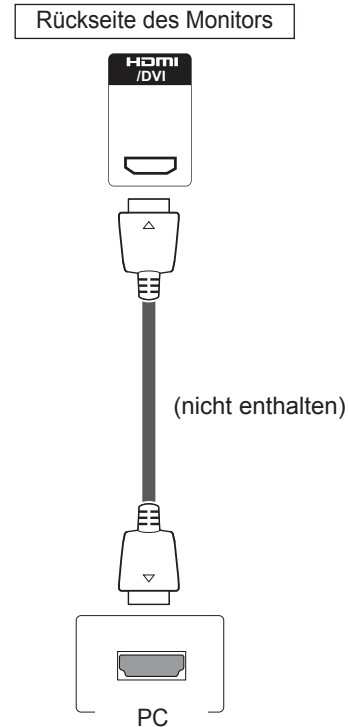


! HINWEIS

- Wenn Sie keinen optionalen externen Lautsprecher verwenden, schließen Sie den PC mit dem Audiokabel an den Monitor an.
- Zur Einhaltung der geltenden Normen verwenden Sie für das Produkt ein geschirmtes Signalschnittstellenkabel, z. B. ein 15-Pin-D-Sub-Kabel und ein DVI- bis HDMI-Kabel mit Ferritkern.
- Um den HDMI-PC-Modus zu verwenden, müssen Sie die Eingangsbezeichnung auf PC-Modus einstellen.

HDMI-Anschluss

Überträgt digitale Video- und Audiosignale vom PC an den Monitor. Verbinden Sie den PC mithilfe des HDMI-Kabels mit dem Monitor, wie in der folgenden Abbildung gezeigt. Wählen Sie die HDMI-Eingangsquelle am Monitor.



! HINWEIS

- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI™-Kabel.
- Wenn Sie den Ton nicht im HDMI-Modus hören, prüfen Sie die PC-Umgebung.
- Um den HDMI-PC-Modus zu verwenden, müssen Sie die Eingangsbezeichnung auf PC-Modus einstellen.
- Dies wird im HDMI-PC-Modus möglicherweise nicht unterstützt.

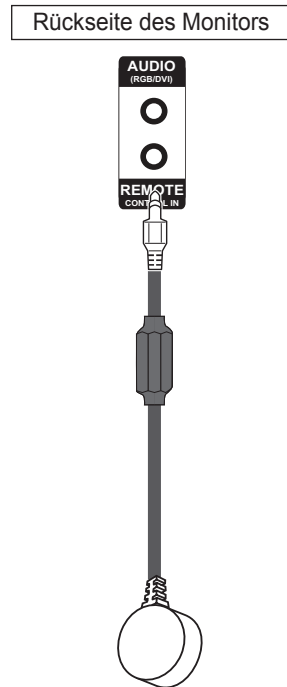
Audioverbindung

Überträgt digitale Video- und Audiosignale vom PC an den Monitor. Verbinden Sie den PC, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mithilfe des Audiokabels mit dem Monitor. Um den PC über eine Audioverbindung mit dem Monitor zu verbinden, sollte die Eingangsbezeichnung auf PC gesetzt werden.



IR-Empfänger-Verbindung

Ermöglicht die Verwendung einer kabelgebundenen Fernbedienung oder einer IR-Empfängererweiterung.



! HINWEIS

- Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen und Rauschen zu vermeiden, sollte das Kabel so kurz wie möglich gehalten werden.

Einstellen des Bildschirms

Auswahl eines Bildmodus

Anzeige von Bildern mit optimalen Einstellungen durch Wahl eines der voreingestellten Bildmodi.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Bildmodus** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Bildmodus zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Modus	Beschreibung
Lebhaft	Optimiert Kontrast, Helligkeit, Farbe und Schärfe , um das Videobild an eine geschäftliche Umgebung anzupassen.
Standard	Passt das Bild an eine normale Umgebung an.
Kino	Optimiert das Videobild für ein kinoähnliches Erlebnis bei der Spielfilmwiedergabe.
Sport	Hebt Primärfarben wie weiß, grasgrün oder himmelblau hervor, um das Videobild für schnelle und dynamische Aktionen zu optimieren.
Spiel	Optimiert das Videobild für schnelle Bildbewegungen wie bei Computer- oder Konsolenspielen.

- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

Anpassen der Bildoptionen

Anpassen der einfachen und erweiterten Optionen jedes Bildmodus für optimale Darstellung.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Bildmodus** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Bildmodus zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Wählen Sie die folgenden Optionen, stellen Sie diese ein, und drücken Sie **OK**.

Option	Beschreibung
Beleuchtung.	Passt die Bildschirmhelligkeit durch Steuerung der LCD-Beleuchtung an. Wenn Sie die Helligkeit verringern, wird der Bildschirm dunkler, und der Stromverbrauch reduziert sich ohne Verlust des Videosignals.
Kontrast	Erhöht oder verringert den Verlauf des Videosignals. Stellen Sie den Kontrast ein, wenn es zu einer Sättigung der hellen Bildanteile kommt.
Helligkeit	Zur Einstellung des Signalgrundpegels des Bilds. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn es zu einer Sättigung der dunklen Bildanteile kommt.
Schärfe	Zur Einstellung der Kantenschärfe an den Übergängen zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bilds. Je niedriger der eingestellte Wert, desto weicher erscheint das Bild.
Farbe	Passt die Balance zwischen den Farben Rot und Grün an.
Tint	Zur Anpassung der Intensität aller Farben .
Farbtemp.	Die Einstellung „warm“ verstärkt wärmere Farben wie Rottöne, die Einstellung „kühl“ lässt das Bild bläulich erscheinen.

Erweiterte Steuerung	Zur Anpassung der erweiterten Optionen. Siehe weitere Informationen zu erweiterten Optionen Siehe S.46.
Bild zurücksetzen	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

Anpassen der Optionen für die Verwendung als PC-Bildschirm

Anpassen der Optionen jedes Bildmodus für optimale Darstellung.

- Diese Funktion ist im Modus RGB[PC] verfügbar.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Anzeige** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie die folgenden Optionen, stellen Sie diese ein, und drücken Sie **OK**.

Option	Beschreibung
Auflösung	Wahl der richtigen Auflösung .
Auto Konfig.	Automatische Einstellung von Position , Größe und Taktrate des Bildschirms. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang.
Position/Größe/Taktrate	Anpassung der Optionen nach der automatischen Konfiguration bei unklarem Bild, insbesondere bei zitternden Zeichen.
Grundeinstellung	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

Ändern der Toneinstellung

Auswahl eines Audio-Modus

Tonwiedergabe mit optimalen Einstellungen durch Wahl eines voreingestellten Audio-Modus.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **AUDIO** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu Audio-Modus zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Audio-Modus zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Modus	Beschreibung
Standard	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine standardmäßige Tonqualität wünschen.
Musik	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Musik hören möchten.
Kino	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Spielfilme ansehen.
Sport	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie ein Sportereignis ansehen.
Spiel	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Videospiele spielen.

- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

Anpassen der Audio-Optionen

Anpassen der Optionen jedes Audio-Modus für optimale Tonqualität.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **AUDIO** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Audio-Modus** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Audio-Modus zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Wählen Sie die folgenden Optionen, stellen Sie diese ein, und drücken Sie **OK**.

Option	Beschreibung
Infinite Sound	Die Infinity Sound-Option von LG bietet 5.1-Kanal-Stereo-Sound mit zwei Lautsprechern.
Höhen	Steuert die dominierenden Töne in der Tonausgabe. Wenn Sie die Höhen aufdrehen, erhöht sich der höhere Frequenzbereich der Tonausgabe.
Bässe	Steuert die sanfteren Töne in der Tonausgabe. Wenn Sie die Bässe aufdrehen, erhöht sich der niedrigere Frequenzbereich der Tonausgabe.
Grundeinstellung	Setzt den Audio-Modus auf die Standardeinstellung zurück.

- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

Verwenden von Zusatzoptionen

Einstellung des Formats

Ändern der Bildgröße, um das Bild in einer optimalen Größe anzuzeigen, durch Drücken von **ARC** während des Fernsehens.



VORSICHT

- Wenn auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum ein stehendes Bild angezeigt wird, brennt sich dieses ein und führt zu einer dauerhaften Veränderung des Bildschirms. Dieses „Einbrennen“ wird nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wird das Format über einen längeren Zeitraum auf 4:3 eingestellt, kann es in dem Letterbox-Bereich des Bildschirms zum Einbrennen kommen.

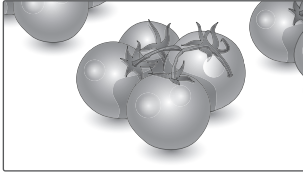


HINWEIS

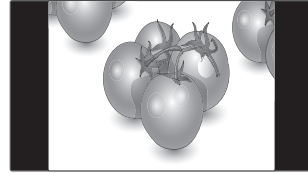
Sie können die Bildgröße auch über die Hauptmenüs ändern.

MODE	AV	Komponente	RGB		DVI-D		HDMI	
			PC	DTV	PC	DTV	PC	
ARC								
16:9	o	o	o	o	o	o	o	o
Nur Scannen	x	o	x	o	x	o	x	x
1:1	x	x	o	x	o	x	o	o
4:3	o	o	o	o	o	o	o	o
Zoom	o	o	x	o	x	o	x	x
Kino Zoom	o	o	x	o	x	o	x	x

- **16:9:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, das Bild horizontal in linearer Proportion anzupassen, damit es den gesamten Bildschirm ausfüllt (nützlich beim Betrachten von DVDs im Format 4:3).



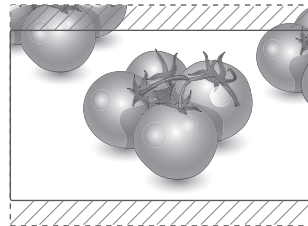
- **4:3:** Mit der folgenden Auswahl können Sie das Original-4:3-Format nutzen, links und rechts auf dem Bildschirm erscheinen graue Balken.



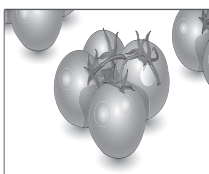
- **Just Scan:** Bei Auswahl dieser Option wird das Bild auf die optimale Größe ohne Verluste eingestellt. Hinweis: Wenn das Originalbild verrauscht ist, können Sie das Rauschen an der Kante sehen.



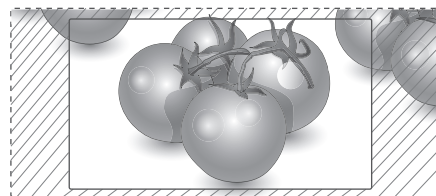
- **Zoom:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, ein Bild ohne Veränderungen anzusehen, wobei das Bild den gesamten Bildschirm füllt. Jedoch wird das Bild oben und unten abgeschnitten.



- **1:1:** Das Format ist nicht vom Original aus eingestellt. (Nur HDMI PC, DVI-D PC, RGB PC) * Bilder mit einer höheren Auflösung als 1366 x 768 werden auf diese Auflösung heruntergerechnet, während das ursprüngliche Bildformat beibehalten wird.



- **Kino-Zoom1:** Wählen Sie wenn Sie das Bild mit den korrekten Proportionen anzeigen möchten. Hinweis: Beim Vergrößern bzw. Verkleinern des Bilds kann dieses möglicherweise verzerrt werden.



UNTERHALTUNG

Herstellung der Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk

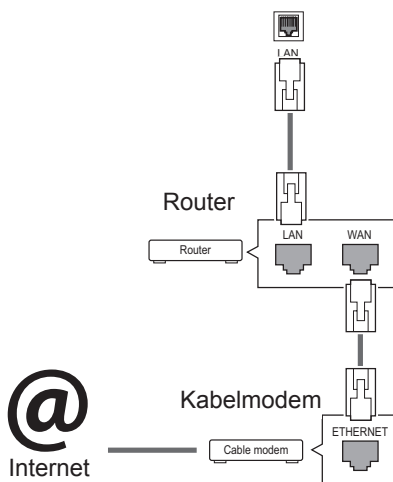
(Abhängig vom Modell)

Verbinden Sie das Display über den LAN-Port wie in der folgenden Abbildung mit einem LAN (Local Area Network), und nehmen Sie die Netzwerkeinrichtung vor.

47WV30BR unterstützt nur kabelgebundene Verbindungen.

Nach Herstellen der physischen Verbindung müssen Sie eventuell die Netzwerkeinrichtung des Displays anpassen. Bei den meisten privaten Netzwerken wird das Display automatisch und ohne weitere Einstellungen verbunden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder aus Ihrem Routerhandbuch.



VORSICHT

- Schließen Sie an den LAN-Port kein modulares Telefonkabel an.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdienstanbieters halten.

So nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen vor: (Auch wenn das Display bereits automatisch verbunden wurde, schadet ein nochmaliges Ausführen der Einrichtung nicht).

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkeinrichtung** auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Bei bereits vorgenommener Netzwerkeinrichtung wählen Sie **Zurücksetzen**. Die neuen Verbindungseinstellungen überschreiben die aktuelle Netzwerkeinrichtung.
- 5 Wählen Sie **Automatische IP-Einstellung** oder **Manuelle IP-Einstellung** aus.
 - Bei Auswahl von **Manuelle IP-Einstellung** drücken Sie die Navigations- und Zifferntasten. IP-Adressen müssen manuell eingegeben werden.
 - **Automatische IP-Einstellung**: Wählen Sie diese Option, wenn im LAN (Local Area Network) über eine kabelgebundene Verbindung ein DHCP-Server (Router) angeschlossen ist. In diesem Fall wird dem Display automatisch eine IP-Adresse zugewiesen. Wenn Sie einen Breitbandrouter bzw. ein Breitbandmodem verwenden, das über eine Funktion für einen DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol) verfügt. Die IP-Adresse wird automatisch festgelegt.
- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (AUSGANG)**.



VORSICHT

- Das Menü „Netzwerkeinrichtung“ ist erst verfügbar, wenn das Display mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdienstanbieters halten.

HINWEIS

- Wenn Sie direkt über das Display auf das Internet zugreifen möchten, sollte die Internetverbindung ständig eingeschaltet sein.
- Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, prüfen Sie die Netzwerkbedingungen über einen PC in Ihrem Netzwerk.
- Wenn Sie **Netzwerkeinrichtung** verwenden, prüfen Sie das LAN-Kabel, oder prüfen Sie, ob DHCP im Router aktiviert ist.
- Wenn Sie die Netzwerkeinrichtung nicht fertig stellen, funktioniert das Netzwerk möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Tipps für die Netzwerkeinrichtung

- Verwenden Sie für dieses Display ein LAN-Standardkabel. Cat5 oder besser mit einem RJ45-Stecker.
- Viele Probleme mit der Netzwerkverbindung, die während der Einrichtung auftreten, können durch Zurücksetzen des Routers bzw. des Modems gelöst werden. Nach der Verbindung des Displays mit dem Heimnetzwerk müssen Sie das Gerät kurz ausschalten und/oder das Netzkabel des Routers bzw. Kabelmodems für das Heimnetzwerk ziehen. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein, und/oder stecken Sie das Netzkabel wieder in die Steckdose.
- Je nach Internetdienstanbieter und deren Nutzungsbedingungen kann die Anzahl der Geräte, die für die Internetdienste vorgesehen sind, variieren. Details erfahren Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.
- LG ist nicht für Fehlfunktionen des Displays und/oder der Internetverbindung verantwortlich, die durch Kommunikationsfehler im Rahmen der Internetverbindung oder durch andere Geräte auftreten.
- LG ist nicht für Internetverbindungsprobleme verantwortlich.
- Möglicherweise treten unerwünschte Ergebnisse auf, wenn die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung nicht den Anforderungen des Inhalts entspricht, auf den Sie zugreifen möchten.
- Einige Internetverbindungsvorgänge sind eventuell nicht möglich, wenn der Internetdienstanbieter, der Ihre Internetverbindung bereitstellt, diese Vorgänge nicht unterstützt.
- Für Gebühren, die der Internetdienstanbieter Ihnen in Rechnung stellt (insbesondere Verbindungsgebühren), haben Sie aufzukommen.
- Für die kabelgebundene Verbindung mit diesem Display ist ein 10 Base-T- oder 100 Base-TX

LAN-Anschluss erforderlich. Wenn Ihr Internetdienst eine solche Verbindung nicht unterstützt, können Sie das Display nicht mit dem Internet verbinden.

- Für die Verwendung des DSL-Dienstes ist ein DSL-Modem erforderlich. Für die Verwendung des Kabelmodemdienstes ist ein Kabelmodem erforderlich. Abhängig von der Zugriffsmethode und dem Abonnementvertrag mit Ihrem Internetdienstanbieter können Sie die für dieses Display vorgesehene Internetverbindung eventuell nicht nutzen, oder die Anzahl der Geräte, die gleichzeitig auf das Internet zugreifen können, ist beschränkt. (Wenn Ihr Internetdienstanbieter das Abonnement auf ein Gerät beschränkt, kann das Display möglicherweise nicht auf das Internet zugreifen, wenn bereits ein PC an das Netzwerk angeschlossen ist.)
- Abhängig von den Richtlinien und Beschränkungen Ihres Internetdienstanbieters ist die Verwendung eines Routers möglicherweise nicht zulässig. Details erfahren Sie direkt von Ihrem Internetdienstanbieter.

Netzwerkstatus

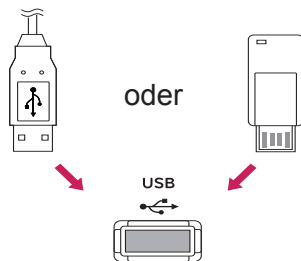
- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkstatus** auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **OK**, um den Netzwerkstatus zu prüfen.
- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.

Option	Beschreibung
Einstellung	Kehren Sie zum Menü für die Netzwerkeinrichtung zurück.
Test	Testen Sie den aktuellen Netzwerkstatus, nachdem Sie das Netzwerk eingestellt haben.
Schließen	Kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Anschließen von USB-Speichergeräten

Schließen Sie USB-Speichergeräte wie einen USB-Flash-Speicher oder eine externe Festplatte an das Display an, und nutzen Sie die Multimediafunktionen (siehe „Durchsuchen von Dateien“ auf Seite 31).

Schließen Sie einen USB-Flash-Speicher oder eine USB-Speicherkarte wie nachfolgend abgebildet an das Display an. Der Bildschirm „Meine Medien“ wird angezeigt.



VORSICHT

- Schalten Sie das Display nicht aus, und entfernen Sie nicht das USB-Speichergerät, solange das Menü Meine Medien aktiviert ist. Dies könnte zu Dateiverlust oder Beschädigung des USB-Speichergeräts führen.
- Sichern Sie die auf dem USB-Speichergerät enthaltenen Dateien regelmäßig, da es zu einem Verlust oder Schäden an Dateien kommen kann, was nicht von der Garantie abgedeckt wird.

Tipps zur Verwendung von USB-Speichergeräten

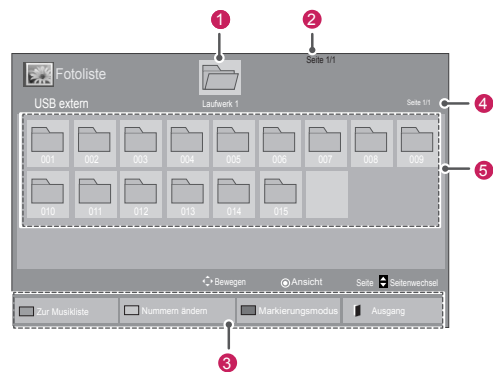
- Es kann nur ein USB-Speichergerät erkannt werden.
- Falls das USB-Speichergerät über einen USB-Hub angeschlossen wird, wird das Gerät nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät mit automatischem Erkennungsprogramm wird möglicherweise nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät, das einen eigenen Treiber verwendet, wird möglicherweise nicht erkannt.
- Die Dauer, bis ein USB-Speichergerät erkannt wird, hängt vom jeweiligen Gerät ab.
- Schalten Sie das Display nicht ab bzw. ziehen Sie das USB-Gerät nicht aus der Buchse, wenn das angeschlossene USB-Speichergerät in Betrieb ist. Wenn ein solches Gerät plötzlich getrennt oder aus der Buchse gezogen wird, können die gespeicherten Daten oder das USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Schließen Sie kein USB-Speichergerät an, das nicht ordnungsgemäß vom PC getrennt wurde. Das Gerät kann verursachen, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Daten nicht wiedergegeben werden können. Denken Sie stets daran, nur solche USB-Speicher zu verwenden, auf denen Musikdateien, Bilddateien oder Filmdateien gespeichert sind.
- Bitte verwenden Sie nur USB-Speicher, die mit dem FAT32-Dateisystem bzw. dem NTFS-Dateisystem formatiert wurden, das vom Windows-Betriebssystem verwendet wird. Falls ein Speicher mit einem anderen Dateisystem formatiert wurde, das nicht von Windows unterstützt wird, wird der Speicher möglicherweise nicht erkannt.
- Schließen Sie das USB-Speichergerät, sofern es eine externe Stromversorgung benötigt (mehr als 0,5 A), an die Stromversorgung an. Ansonsten wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt.
- Verbinden Sie einen USB-Speicher mit dem vom Hersteller gelieferten Kabel.
- Einige USB-Speichergeräte werden möglicherweise nicht unterstützt oder funktionieren nicht störungsfrei.

- Die Art der Dateizuordnung des USB-Speichergeräts ist ähnlich wie bei Windows XP, und der Dateiname kann bis zu 100 Zeichen beinhalten.
- Sichern Sie wichtige Dateien, denn es besteht die Möglichkeit, dass Daten auf einem USB-Speicher beschädigt werden. LG übernimmt keine Verantwortung für entstehende Datenverluste.
- Wenn eine USB-Festplatte ohne externe Stromversorgung verbunden wird, wird das USB-Gerät möglicherweise nicht erkannt. Stellen Sie deshalb sicher, dass die externe Stromversorgung angeschlossen ist.
 - Verwenden Sie zur externen Stromversorgung bitte ein entsprechendes Netzteil. Für ein USB-Kabel einer externen Stromversorgung kann keine Garantie gewährt werden.
- Falls Ihr USB-Speichergerät mehrere Partitionen hat oder Sie ein USB-Lesegerät für verschiedene Speicherkartentypen verwenden, können Sie bis zu 4 Partitionen oder USB-Speichergeräte verwenden.
- Wenn sich ein USB-Speicher in einem USB-Mehrfachkartenleser befindet, wird möglicherweise die Datenträgerbezeichnung nicht erkannt.
- Falls das USB-Speichergerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, trennen Sie das Gerät und schließen es erneut an.
- Wie schnell ein USB-Speicher erkannt wird, ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich.
- Falls das USB-Gerät im Standby-Modus angeschlossen wurde, wird die entsprechende Festplatte automatisch geladen, wenn das Display eingeschaltet wird.
- Die empfohlene Speicherkapazität beträgt max. 1 TB für eine externe USB-Festplatte und max. 32 GB für einen USB-Speicher.
- Eine höhere als die empfohlene Kapazität kann die Funktionsweise des jeweiligen Geräts beeinträchtigen.
- Falls eine mit einer Energiesparfunktion ausgestattete externe USB-Festplatte nicht funktioniert, schalten Sie die Festplatte aus und wieder ein.
- USB-Speichergeräte unter der Version USB 2.0 werden ebenfalls unterstützt. Jedoch kann es sein, dass diese in der Filmliste nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- In einem Ordner können maximal 999 Dateien oder Unterordner gespeichert werden.

Durchsuchen von Dateien

Zugreifen auf Foto-, Musik- oder Filmlisten und Durchsuchen von Dateien:

- 1 Schließen Sie das USB-Speichergerät an.
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MUSIKLISTE, FOTOLISTE** oder **FILMLISTE** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.



Nr.	Beschreibung
1	Zum übergeordneten Ordner
2	Aktuelle Seite/Gesamtseiten
3	Entsprechende Tasten auf der Fernbedienung
4	Aktuelle Seite/Gesamtseiten des Inhalts im Ordner 1
5	Inhalt des Ordners 1
Taste	Beschreibung
Grüne Taste	Drücken Sie wiederholt die GRÜNE Taste, um von der Fotoliste zur Musikliste , von der Musikliste zur Filmliste oder von der Filmliste zur Fotoliste zu wechseln.
Gelbe Taste	Methode zur Ansicht als 5 große Miniaturbilder oder einfache Liste.
Blaue Taste	Wechseln in den Markierungsmodus.

Unterstützte Dateiformate

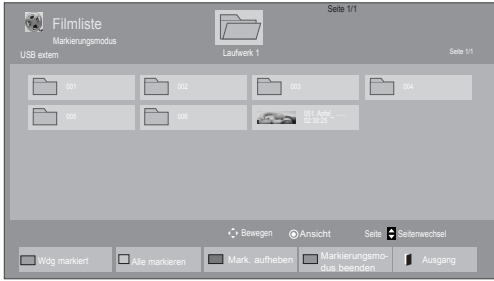
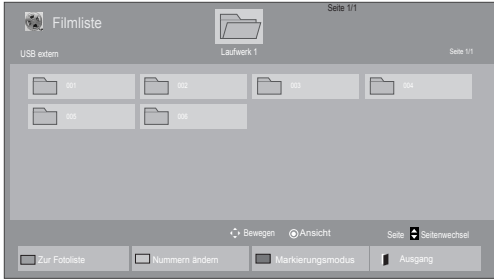
Typ	Unterstützte Dateiformate																
Movie (Spielfilm)	<p>DAT, MPG, MPEG, VOB, AVI, DIVX, MP4, MKV, TS, TRP, TP, ASF, WMV, FLV)</p> <p>Spielfilm (*.mpg/*mpeg/*dat/*ts/*trp/*tp/*vob/*mp4/*mov/*mkv/*divx/*avi/*asf/*wmv/*flv/*avi (motion-jpeg)/*mp4 (motion-jpeg)/*mkv (motion-jpeg)) unterstützte Datei</p> <p>VideofORMAT: DivX3.11, DivX4.12, DivX5.x, DivX6, Xvid1.00, Xvid1.01, Xvid1.02, Xvid1.03, Xvid1.10 beta-1/beta-2,</p> <p>Mpeg-1, Mpeg-2, Mpeg-4, H.264/AVC, VC1, JPEG, Sorenson H.263</p> <p>Audio-Format: Dolby Digital, AAC, Mpeg, MP3, LPCM, HE-AAC, ADPCM, WMA</p> <p>Bitrate: im Bereich von 32 kbit/s bis 320 kbit/s (MP3)</p> <p>Format externer Untertitel: *.smi/*srt/*sub (MicroDVD, Subviewer 1.0/2.0)/*.ass/*ssa/*txt (TMPPlayer)/*.psb (PowerDivX)</p> <p>Format interner Untertitel: nur XSUB (das in DivX6-Dateien verwendete Untertitelformat)</p>																
Foto	<p>JPEG</p> <p>Baseline: 64 x 64 bis 15.360 x 8.640 Progressiv: 64 x 64 bis 1.920 x 1.440 Sie können nur JPEG-Dateien wiedergeben. Nicht unterstützte Dateien werden als vordefinierte Symbole angezeigt.</p> <p>Nur 3D-Modelle</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Datei-erweiterung</th> <th>Element</th> <th>Eigenschaften</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">2D</td> <td rowspan="2">jpeg jpg jpe</td> <td>Unterstütztes Dateiformat</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> • SOF0: Baseline • SOF1: Extend Sequential • SOF2: Progressive </td> </tr> <tr> <td>Bildgröße</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> • Min.: 64 x 64 • Max. – Normal: 15360 (B) x 8640 (H) • Progressive: 1920 (B) x 1440 (H) </td> </tr> <tr> <td rowspan="2">3D</td> <td rowspan="2">mpo</td> <td>Unterstütztes Dateiformat</td> <td>mpo</td> </tr> <tr> <td>Bildgröße</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> • Größe 4:3: 3.648 x 2.736 2.592 x 1.944 2.048 x 1.536 • Größe 3:2: 3.648 x 2.432 </td> </tr> </tbody> </table>		Datei-erweiterung	Element	Eigenschaften	2D	jpeg jpg jpe	Unterstütztes Dateiformat	<ul style="list-style-type: none"> • SOF0: Baseline • SOF1: Extend Sequential • SOF2: Progressive 	Bildgröße	<ul style="list-style-type: none"> • Min.: 64 x 64 • Max. – Normal: 15360 (B) x 8640 (H) • Progressive: 1920 (B) x 1440 (H) 	3D	mpo	Unterstütztes Dateiformat	mpo	Bildgröße	<ul style="list-style-type: none"> • Größe 4:3: 3.648 x 2.736 2.592 x 1.944 2.048 x 1.536 • Größe 3:2: 3.648 x 2.432
	Datei-erweiterung	Element	Eigenschaften														
2D	jpeg jpg jpe	Unterstütztes Dateiformat	<ul style="list-style-type: none"> • SOF0: Baseline • SOF1: Extend Sequential • SOF2: Progressive 														
		Bildgröße	<ul style="list-style-type: none"> • Min.: 64 x 64 • Max. – Normal: 15360 (B) x 8640 (H) • Progressive: 1920 (B) x 1440 (H) 														
3D	mpo	Unterstütztes Dateiformat	mpo														
		Bildgröße	<ul style="list-style-type: none"> • Größe 4:3: 3.648 x 2.736 2.592 x 1.944 2.048 x 1.536 • Größe 3:2: 3.648 x 2.432 														

Musik	<p>MP3</p> <p>Bitrate 32 bis 320</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abtastrate MPEG1 Layer3: 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz • Abtastrate MPEG2 Layer3: 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz • Abtastrate MPEG2.5 Layer3: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz
--------------	--

Wiedergabe von Filmen

Diese Anzeige gibt Mediendateien von einem USB-Laufwerk oder einem DLNA-Server in Ihrem Netzwerk wieder.

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Filmliste** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.



6 Die Wiedergabe wird mit folgenden Tasten gesteuert.



Taste	Beschreibung
	Beendet die Wiedergabe
	Gibt ein Video wieder
	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf
	Führt einen Rücklauf in einer Datei aus
	Führt einen Vorlauf in einer Datei aus
	Zeigt das Menü Option an.
	Blendet das Menü auf dem Vollbildschirm aus.
	Zur Filmliste zurückkehren.
"<" oder ">"	Springt während der Wiedergabe zu einem bestimmten Punkt. Die Zeitposition dieses Punktes wird in der Statusleiste angezeigt. In einigen Dateien funktioniert diese Funktion eventuell nicht ordnungsgemäß.
ENERGIE SPAREN	Drücken Sie die Taste ENERGY SAVING (Energie sparen) (eS) mehrmals, um die Helligkeit des Bildschirms zu erhöhen.

5 Geben Sie einen Film wieder.

HINWEIS

- Nicht unterstützte Dateien werden in der Vorschau nur durch das Symbol angezeigt.
- Anormale Dateien werden als Bitmap angezeigt .

Tipps zur Wiedergabe von Videodateien

- Bestimmte vom Benutzer erzeugte Untertitel funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Einige Sonderzeichen werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- HTML-Tags werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- Untertitel in anderen Sprachen außer den unterstützten Sprachen sind nicht verfügbar.
- Auf dem Bildschirm kann es beim Wechseln der Audiosprache zu vorübergehenden Unterbrechungen kommen (Bild wird angehalten, schnellere Wiedergabe usw.).
- Eine beschädigte Spielfilmdatei wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben, oder einige der Player-Funktionen sind nicht verfügbar.
- Spielfilmdateien, die durch bestimmte Encoder erstellt wurden, werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Bei Dateien mit nicht ineinander verschachtelter Video- und Audio-Struktur wird entweder Video oder Audio abgespielt.
- Videos mit einer Auflösung von mehr als 1920 x 1080 bei 25/30 Bildern/Sek. werden abhängig von der Bildwiederholrate möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Andere Filmdateitypen und -formate als die angegebenen funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Die maximale Bitrate für abspielbare Spielfilmdateien beträgt 20 Mbit/s. (außer Motion JPEG: 10 Mbit/s)
- LG garantiert keine einwandfreie Wiedergabe von Profilen, die in H.264/AVC mit Level 4.1 oder höher codiert wurden.
- DTS-Audio wird nicht unterstützt.
- Die Wiedergabe von Spielfilmdateien mit einer Dateigröße von mehr als 30 GB wird nicht unterstützt.
- Eine DivX-Videodatei und die zugehörige Untertiteldatei müssen im selben Ordner gespeichert sein.
- Der Name der Videodatei und der Name der Untertiteldatei müssen identisch sein, damit die Wiedergabe funktioniert.

- Die Wiedergabe eines Videos über eine USB-Verbindung, die keine hohe Übertragungsgeschwindigkeit unterstützt, funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dateien, die mit GMC (Global Motion Compensation) codiert wurden, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.
- Wenn Sie einen Spielfilm über die Filmliste anschauen, können Sie über die Taste ENERGY SAVING (Energiesparen) der Fernbedienung das Bild anpassen. Benutzereinstellungen sind nicht für jeden Bildmodus möglich.

Videooptionen

- 1 Drücken Sie **MENU (Menü)**, um zu den **Popup**-Menüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Set Video Play (Video-Wiedergabe)**, **Set Video (Video-Einstellungen)** oder **Set Audio (Audio-Einstellungen)** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

**HINWEIS**

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.
- Wird die Wiedergabe einer Videodatei gestoppt, wird die erneute Wiedergabe wieder an dem Punkt fortgesetzt, an dem zuvor gestoppt wurde.

Bei Auswahl von **Set Video Play (Wählen Sie die Video-Wiedergabe aus)**:

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Picture Size (Bildgröße)**, **Audio Language (Audiosprache)**, **Subtitle Language (Untertitelsprache)** oder **Repeat (Wiederholung)** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

Menü	Beschreibung
Picture Size (Bildgröße)	Wählt das gewünschte Bildformat für die Spielfilmwiedergabe aus.
Audio Language (Audiosprache)	Ändert während der Spielfilmwiedergabe die Sprachgruppe. Bei Dateien mit nur einer Audiospur kann diese Option nicht ausgewählt werden.
Subtitle Language (Untertitelsprache)	Schaltet die Untertitel ein/aus.
Sprache	Ist bei SMI-Untertiteln aktiviert und ermöglicht die Auswahl der Sprache innerhalb der Untertitelung.
Codeseite	Ermöglicht die Auswahl einer Schriftart für den Untertitel. Bei der Standardauswahl wird dieselbe Schriftart wie für das allgemeine Menü verwendet.
Sync	Zur Einstellung der zeitlichen Synchronisierung der Untertitel während der Spielfilmwiedergabe von -10 Sekunden bis +10 Sekunden in Schritten von 0,5 Sekunden.
Position	Verändert die Position des Untertitels während der Spielfilmwiedergabe nach oben oder unten.
Size (Größe)	Zur Auswahl der gewünschten Untertitelgröße während der Spielfilmwiedergabe.

Repeat (Wiederholung)	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Wiederholungsfunktion der Spielfilmwiedergabe. Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird die Datei innerhalb des Ordners wiederholt wiedergegeben. Auch wenn die wiederholte Wiedergabe ausgeschaltet ist, kann die Datei erneut wiedergegeben werden, wenn der Dateiname dem der vorherigen Datei ähnelt.
------------------------------	--

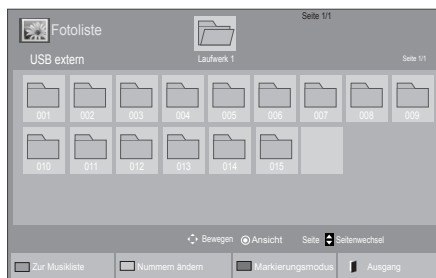
Codeseite	Unterstützte Sprachen
Latein1	Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Schwedisch, Finnisch, Niederländisch, Portugiesisch, Dänisch, Rumänisch, Norwegisch, Albanisch, Gälisch, Walisisch, Irisch, Katalanisch, Valencianisch
Latein2	Bosnisch, Polnisch, Kroatisch, Tschechisch, Slowakisch, Slowenisch, Serbisch, Ungarisch
Latein4	Estnisch, Lettisch, Litauisch
Kyryllisch	Bulgarisch, Makedonisch, Russisch, Ukrainisch, Kasachisch
Griechisch	Griechisch
Türkisch	Türkisch

HINWEIS

- Innerhalb einer Untertiteldatei können nur 10.000 Synchronisierungsblöcke unterstützt werden.
- Sie können die Bildgröße beim Abspielen von Videos anpassen, indem Sie die Taste **RATIO** drücken.
- Untertitel in Ihrer Sprache sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Sprache im OSD-Menü eingestellt wurde.
- Je nach Sprache der Untertiteldateien können die Optionen für die Codepage deaktiviert sein.
- Wählen Sie für die Untertiteldateien eine passende Codepage aus.

Auswahl von **Set Video (Video-Einstellungen)**.

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

Auswahl von **Set Audio (Audio-Einstellungen)**.

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen **Audio-Modus**, **Klare Stimme II** oder **Balance** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.



Anzeigen von Fotos

Anzeigen von Bilddateien auf einem USB-Speichergerät. Die Anzeige auf dem Bildschirm kann von Modell zu Modell unterschiedlich sein.



- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur **Fotoliste** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Menü	Beschreibung
Markierte anzeigen	Ausgewählte Fotodatei anzeigen.
Alle markieren	Alle Fotodateien auf dem Bildschirm markieren.
Mark. aufheben	Alle Markierungen entfernen.
Markierungsmodus beenden	Markierungsmodus beenden.

- 5 Zeigen Sie Fotos an.



HINWEIS

- Nicht unterstützte Dateien werden in der Vorschau nur durch das Symbol  angezeigt.
- Anormale Dateien werden als Bitmap angezeigt .

Verwendung der Fotooptionen

Verwenden Sie während der Ansicht von Fotos die folgenden Optionen.



Optionen

Anzahl der ausgewählten Fotos

Option	Beschreibung
Dia-Show	Startet oder beendet eine Dia-Show mit ausgewählten Fotos. Wenn keine Fotos ausgewählt wurden, werden alle Fotos aus dem aktuell ausgewählten Ordner in der Dia-Show angezeigt. Wählen Sie Option , um Geschwindigkeit und Ansichtsmodus der Dia-Show festzulegen.
BGM	Schaltet die Hintergrundmusik ein oder aus. Um einen Ordner für die Hintergrundmusik festzulegen, wählen Sie Option . Sie können die Zeiteinstellung mit der Taste MENU (Menü) an der Fernbedienung anpassen.
Drehen	Dreht Fotos um 90°, 180°, 270°, 360° im Uhrzeigersinn. HINWEIS <ul style="list-style-type: none"> Die Bildgröße wird nur bis zu einer bestimmten Größe unterstützt. Fotos, bei denen die Auflösung der gedrehten Breite die unterstützte Auflösungsgröße überschreitet, können nicht gedreht werden.
Zoom	Vergrößert das Bild auf 200 % oder 400 %. HINWEIS <ul style="list-style-type: none"> Zoomen auf 200 % oder 400 % ist nur für Bilder mit Pixelgröße 1.372 × 772 oder größer möglich. Für Bilder mit Pixelgröße 960 × 540 oder größer ist nur Zoomen auf 400 % möglich.

ENERGIE SPAREN	Drücken Sie die Taste ENERGY SAVING mehrmals, um die Helligkeit des Bildschirms anzupassen.
MENU Option	<ul style="list-style-type: none"> Dia-Geschw.: Wählt die Geschwindigkeit der Dia-Show aus (Schnell, Mittel, Langsam). TransitionEffect(Übergangseffekte): Ansichtsmodus für die Dia-Show festlegen. BGM: Wählt einen Musikordner für die Hintergrundmusik aus. <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> Während der Wiedergabe der Hintergrundmusik kann der Musikordner nicht geändert werden. Sie können nur den auf dem Gerät gespeicherten MP3-Ordner anzeigen, aus dem das aktuelle Foto wiedergegeben wird.
Schließen	Schließt das Fenster „Optionen“. Um die Optionen anzuzeigen, drücken Sie OK .
EXIT	Zur Fotoliste zurückkehren.

Fotooptionen

- 1 Drücken Sie **MENU (Menü)**, um die Menüs **Option** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Set Photo View (Foto-Ansicht-Einstellungen)**, **Set Video (Video-Einstellungen)** oder **Set Audio (Audio-Einstellungen)** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.






HINWEIS

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.

Bei Auswahl von **Wählen Sie die Foto-Ansicht-Einstellungen aus:**

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu Dia-Geschw **wählen, Übergangseffekte** oder **BGM zu gelangen.**
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

Option „Übergangseffekte“

Option	Beschreibung
Gleiten	Schiebt das aktuelle Dia als Übergang zum nächsten Dia zur Seite. 
Stufen	Lässt das aktuelle Dia als Übergang zum nächsten Dia Stufenform annehmen. 
Tür öffnen/schließen	Lässt das aktuelle Dia als Übergang zum nächsten Dia wie eine sich öffnende oder schließende Tür aussehen. 
Rollladen	Lässt das aktuelle Dia als Übergang zum nächsten Dia wie einen Rollladen, der heruntergezogen wird, aussehen. 
Schließen	Blendet das Dia als Übergang zum nächsten Dia aus. 

Bei Auswahl der **Set Video (Video-Einstellungen)**:

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

Bei Auswahl der **Set Audio (Audio-Einstellungen)**:

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen **Audio-Modus, Klare Stimme II** oder **Balance** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

Wiedergabe von Musik

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur **Musikliste** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.



Menü	Beschreibung
Wdg markiert	Markierte Musikdatei anzeigen.
Alle markieren	Alle Musikdateien auf dem Bildschirm markieren.
Mark. aufheben	Alle Markierungen entfernen.
Markierungsmodus beenden	Markierungsmodus beenden.

- 5 Geben Sie Musik wieder.

6 Die Wiedergabe wird mit folgenden Tasten gesteuert.



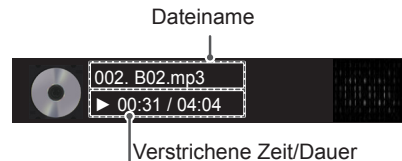
Taste	Beschreibung
	Beendet die Wiedergabe
	Gibt eine Musikdatei wieder
	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf
	Springt zur nächsten Datei
	Springt zur vorherigen Datei
oder	Während der Wiedergabe: Wenn Sie die Taste drücken, wird die vorherige Musikdatei wiedergegeben. Wenn Sie die Taste drücken, wird die nächste Musikdatei wiedergegeben.
Grün Taste	Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Musikdateien, und wechseln Sie dann zur Fotoliste .
ENERGIE SPAREN	Drücken Sie die Taste ENERGIE SPAREN (ENERGIESPAREN) mehrmals, um die Helligkeit des Bildschirms anzupassen.
Option	Zeigt das Menü „Option“ an.
Schließen	Schließt das Fenster „Optionen“. Um die Optionen anzuzeigen, drücken Sie OK .
EXIT	Wenn Sie die Taste EXIT (Beenden) drücken, während der Musik-Player angezeigt wird, wird nur die Musikwiedergabe gestoppt. Das Gerät kehrt nicht zur normalen Wiedergabe zurück. Wenn Sie die Taste EXIT (Beenden) drücken, während die Musikwiedergabe gestoppt oder der Musik-Player ausgeblendet ist, kehrt das Gerät zur normalen Wiedergabe zurück.
"<" oder ">"	Bei der Verwendung von < oder > während der Wiedergabe wird der vorherige bzw. nächste Musiktitel abgespielt.

Tipps zum Abspielen von Musikdateien

- Diese Einheit unterstützt keine ID3-Tags, die in MP3-Dateien eingebettet sind.

HINWEIS

- Nicht unterstützte Dateien werden in der Vorschau nur durch das Symbol angezeigt.
- Anormale Dateien werden als Bitmap angezeigt .
- Eine beschädigte oder fehlerhafte Musikdatei wird nicht wiedergegeben, sondern in der Wiedergabezeit wird 00:00 angezeigt.
- Musik, die von einem Bezahlndienst mit Urheberrechtsschutz heruntergeladen wurde, wird nicht wiedergegeben, sondern zeigt in der Wiedergabezeit unpassende Informationen an.
- Wenn Sie die Taste OK oder drücken, wird der Bildschirmschoner gestoppt.
- Die Tasten „Wiedergabe“ () , „Pause“ () ,) und) auf der Fernbedienung sind in diesem Modus ebenfalls verfügbar.
- Mithilfe der Taste können Sie die nächste Musikdatei auswählen. Mithilfe der Taste können Sie die vorherige Musikdatei auswählen.



Musikoptionen

- 1 Drücken Sie **MENU (Menü)**, um zu den **Popup-Menüs** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe-Einstellungen)** oder **Set Audio (Audio-Einstellungen)** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

HINWEIS

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.

Bei Auswahl der **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe)**:

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Wiederholung** oder **Zufällig** auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

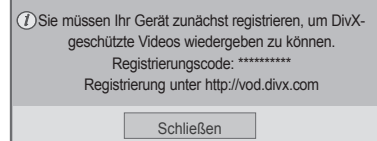
Bei Auswahl der **Set Audio (Audio-Einstellungen)**:

- 1 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen **Audio-Modus**, **Klare Stimme II** oder **Balance** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu den Optionen für die erforderlichen Anpassungen zu gelangen.

DivX® VOD-Anleitung**DivX® VOD-Registrierung**

Um gekaufte oder geliehene DivX® VOD-Inhalte wiedergeben zu können, müssen Sie Ihr Gerät auf der Website www.divx.com/vod mit dem zehnstelligen DivX-Registrierungscode anmelden.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die blaue Taste.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum **DivX Registrierungscode** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Zeigen Sie den Registrierungscode Ihres Displays an.
- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

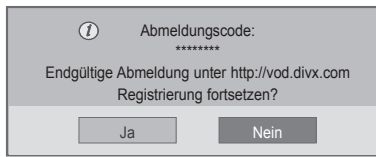
**HINWEIS**

- Möglicherweise funktionieren einige Tasten nicht, während Sie den Registrierungscode prüfen.
- Wenn Sie den DivX-Registrierungscode eines anderen Geräts verwenden, können Sie die geliehene oder gekaufte DivX-Datei nicht abspielen. Verwenden Sie nur den Ihrem TV-Gerät zugewiesenen DivX-Registrierungscode.
- Video- oder Audiodateien, die nicht durch den Standard-DivX-Codec konvertiert werden, sind möglicherweise beschädigt oder werden nicht abgespielt.
- Der DivX VOD-Code ermöglicht die Aktivierung von bis zu 6 Geräten unter einem Account.

DivX® VOD-Abmeldung

Melden Sie vom Gerät aus auf der Website www.divx.com/vod mit dem achtstelligen DivX-Deaktivierungscode ab.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Meine Medien** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die blaue Taste.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Deaktivierung** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Ja** zur Bestätigung auszuwählen.



- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

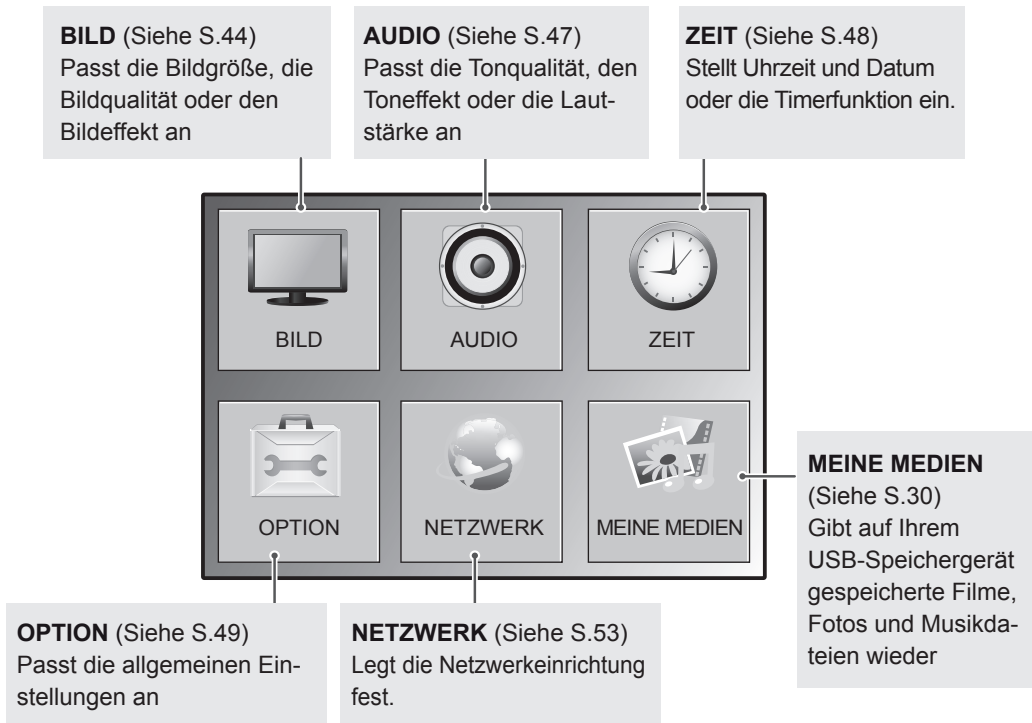
**HINWEIS**

- Nach erfolgter Abmeldung müssen Sie Ihr Gerät erneut registrieren, um DivX® VOD-Inhalte wiedergeben zu können.

ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

Zugriff auf die Hauptmenüs

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu einem der folgenden Menüs zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



Einstellungen im Menü BILD

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Bildeinstellungen beschrieben:

Einstellungen	Beschreibung	
Format	Ändert die Bildgröße, um Bilder in optimaler Größe anzuzeigen (Siehe S.26).	
Energie sparen	Stellt die Helligkeit des Bildschirms automatisch entsprechend der Umgebung ein.	
	Option	
	Aus	Die Beleuchtung ist aus.
	Minimum/Mittel/Maximum	Dient zur Auswahl der Helligkeit der Beleuchtung.
	Bildschirm aus	Der Bildschirm wird in 3 Sekunden ausgeschaltet.
Smart Energy Saving	Regelt Beleuchtung und Kontrast abhängig von der Bildschirmhelligkeit. * Diese Funktion wird von 47WV30-BAAL nicht unterstützt.	
	Stufe	
	Ein	Aktiviert die Funktion „Smart Energy Saving“ für sparsamen Stromverbrauch je nach Einstellung der Energiesparrate
	Aus	Deaktiviert die Funktion „Smart Energy Saving“.
Bildmodus	Wählt einen der voreingestellten Bildmodi aus oder passt die Optionen in den jeweiligen Modi für eine optimale Bildschirmleistung des Monitors an. Sie können auch die erweiterten Optionen in jedem Modus anpassen. Die verfügbaren Bildmodi sind je nach Monitor unterschiedlich.	
	Modus	
	Lebhaft	Optimiert Kontrast, Helligkeit, Farbe und Schärfe, um das Videobild an eine geschäftliche Umgebung anzupassen.
	Standard	Passt das Bild an eine normale Umgebung an.
	Kino	Optimiert das Videobild für ein kinoähnliches Erlebnis bei der Spielfilmwiedergabe.
	Sport	Hebt Primärfarben wie Weiß, Grasgrün oder Himmelblau hervor, um das Videobild für schnelle und dynamische Aktionen zu optimieren.
	Spiel	Optimiert das Videobild für schnelle Bildbewegungen wie bei Computer- oder Konsolenspielen.

Einstellungen	Beschreibung	
ANZEIGE (Nur im RGB-PC-Modus)	Passt die PC-Anzeigeeoptionen im RGB-Modus an.	
	Option	
	Auflösung	Wählt die passende Auflösung.
	Automatische Konfiguration	Stellt Position, Uhr und Taktrate des Bildschirms automatisch ein. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang.
	Position/Größe/Taktrate	Passt die Optionen nach der automatischen Konfiguration an, wenn das Bild unklar ist, insbesondere bei zitternden Zeichen.
Grundeinstellung	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.	

Grundlegende Bildoptionen

Einstellungen	Beschreibung
Beleuchtung	Passt die Bildschirmhelligkeit durch Steuerung der LCD-Beleuchtung an. Wenn Sie die Helligkeit verringern, wird der Bildschirm dunkler, und der Stromverbrauch reduziert sich ohne Verlust des Videosignals.
Kontrast	Erhöht oder verringert den Verlauf des Videosignals. Stellen Sie den Kontrast ein, wenn es zu einer Sättigung der hellen Bildanteile kommt.
Helligkeit	Stellt den Signalgrundpegel des Bildes ein. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn es zu einer Sättigung der dunklen Bildanteile kommt.
Schärfe	Stellt die Kantenschärfe an den Übergängen zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bildes ein. Je niedriger der eingestellte Wert, desto weicher erscheint das Bild.
Farbe	Passt die Balance zwischen den Farben Rot und Grün an.
Tint	Zur Anpassung der Intensität aller Farben.
Farbtemperatur	Die Einstellung „warm“ („warm“) verstärkt wärmere Farben wie Rottöne, die Einstellung „cool“ („kalt“) lässt das Bild bläulich erscheinen.
Erweiterte Steuerung	Passt erweiterte Optionen an.
Bild zurücksetzen	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

! HINWEIS

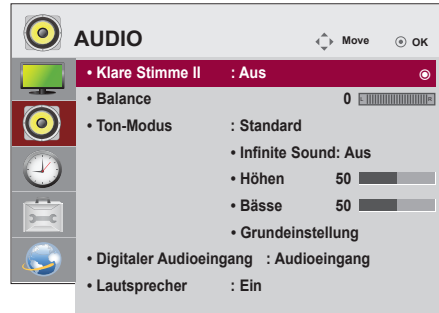
- Wenn die Einstellung „Bildmodus“ im Bildmenü auf **Lebhaft, Standard, Kino, Sport** oder **Spiel** steht, werden die folgenden Menüs automatisch eingestellt.
- Im RGB-PC/HDMI-PC-Modus können Sie Farbe und Tint nicht anpassen.
- Bei Verwendung der Funktion „Smart Energy Saving“ kommt es auf dem Monitor möglicherweise bei Standbildern zu einer Sättigung der hellen Bereiche.
- Wird die Funktion „Energie sparen“ auf „Minimum“, „Mittel“ oder „Maximum“ gestellt, wird die Funktion „Smart Energy Saving“ deaktiviert.

Erweiterte Bildoptionen

Einstellungen	Beschreibung
Dynamischer Kontrast (Aus/Tief/Mittel/Hoch)	Optimiert je nach Bildhelligkeit automatisch den Kontrast. (Diese Funktion steht nur unter „Komponente“ zur Verfügung.)
Dynamische Farbe (Aus/Tief/Hoch)	Passt die Bildfarbe automatisch an, damit Farben möglichst natürlich wiedergegeben werden. (Diese Funktion steht nur unter „Komponente“ zur Verfügung.)
Reines Weiss (Aus/Tief/Hoch)	Macht den weißen Bereich des Bildschirms heller und weißer.
Hautfarbe	Erkennt den Hautbereich des Videos und passt ihn an die natürliche Hautfarbe an.
Rauschunterdrückung (Aus/Tief/Mittel/Hoch)	Dient zum Entfernen von Bildrauschen bis zu einem gewissen Punkt, ohne das Originalbild zu beeinträchtigen. (Diese Funktion steht nur unter „Komponente“ zur Verfügung.)
Dig. Rauschunterdr. (Aus/Tief/Mittel/Hoch)	Mit dieser Option wird Bildrauschen reduziert, das beim Erstellen von digitalen Videosignalen entsteht.
Gamma (Tief/Mittel/Hoch)	Legen Sie Ihren eigenen Gammawert fest: Bei hohen Gammawerten ist das Bild auf dem Monitor weißlich. Bei geringen Gammawerten werden die Bilder mit hohem Kontrast angezeigt.
Schwarzwert Tief/Hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Tief: Die Darstellung des Bildes wird dunkler. • Hoch: Die Darstellung des Bildes wird heller. Diese Funktion ist in den folgenden Modi verfügbar: Komponente, HDMI, DVI-D. Kontrast und Helligkeit des Bildes werden anhand des Schwarzwerts des Bildes angepasst.

Einstellungen im Menü AUDIO

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **AUDIO** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Audio-Optionen beschrieben:

Einstellungen	Beschreibung
Klare Stimme II	Durch Filterung des menschlichen Klangbereichs aus den übrigen Klangbereichen sind menschliche Stimmen deutlicher zu hören.
Balance	Mit dieser Funktion können Sie die Balance des Klangs vom linken und rechten Lautsprecher einstellen.
Ton-Modus	Die beste Tonqualität wird automatisch entsprechend dem aktuellen Videotyp ausgewählt.
	Modus
	Standard Das ansprechendste und natürlichste Audio.
	Musik Wählen Sie diese Option, um den ursprünglichen Sound beim Wiedergeben von Musik zu genießen.
	Kino Wählen Sie diese Option, um großartigen Sound zu genießen.
	Sport Wählen Sie diese Option beim Ansehen von Sportsendungen.
	Spiel Für dynamischen Sound beim Spielen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>! HINWEIS</p> <p>Wenn die Tonqualität oder die Lautstärke nicht dem von Ihnen gewünschten Standard entspricht, wird der Einsatz eines separaten Home Theaters oder Verstärkers empfohlen, um den unterschiedlichen Benutzersumgebungen gerecht zu werden.</p> </div>
	Option
	Infinite Sound Die Infinite Sound-Option von LG bietet 5.1-Kanal-Stereo-Sound mit zwei Lautsprechern.
	Höhen Steuert die dominierenden Töne in der Tonausgabe. Wenn Sie die Höhen aufdrehen, erhöht sich der höhere Frequenzbereich der Tonausgabe.
	Bässe Steuert die sanfteren Töne in der Tonausgabe. Wenn Sie die Bässe aufdrehen, erhöht sich der niedrigere Frequenzbereich der Tonausgabe.
	Grundeinstellung Setzt den Ton-Modus auf die Standardeinstellung zurück.
Digitaler Audioeingang	HDMI: Gibt den Ton der digitalen Signale im digitalen HDMI-Eingangsmodus über die externen Lautsprecher am Monitor aus, die mit dem OUT-Anschluss des Monitors verbunden sind. Audioeingang: Gibt den Ton, der vom Audioeingang empfangen wird, im digitalen HDMI-Eingangsmodus über die externen Lautsprecher am Monitor aus, die mit dem OUT-Anschluss des Monitors verbunden sind.
Lautsprecher	* Der Lautsprecher am Monitor ist separat erhältlich. Ein: Gibt den Ton über die externen Lautsprecher aus, die mit dem OUT-Anschluss des Monitors verbunden sind. Aus: Gibt den Ton nicht über die externen Lautsprecher aus, die mit dem OUT-Anschluss des Monitors verbunden sind. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie externe Lautsprecher nutzen.

Einstellungen im Menü ZEIT

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **ZEIT** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Zeiteinstellungen beschrieben:

Einstellungen	Beschreibung
Uhr	Stellt die Uhrzeit-Funktion ein.
Ein-/Ausschaltzeit	Stellt die Uhrzeit ein, zu der der Monitor eingeschaltet/ausgeschaltet wird.
Sleep Timer	Stellt die Dauer ein, bis sich der Monitor abschaltet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, ist der Sleep Timer aus.
Einschaltverzögerung	Wenn mehrere Monitore angeschlossen sind, werden diese nacheinander mit einer gewissen Verzögerung eingeschaltet, um eine Überlastung zu verhindern.
Autom. Aus	Wenn die Funktion „Autom. Aus“ aktiv ist und 15 Minuten lang kein Eingangssignal anliegt, schaltet sich das Modul automatisch aus.
Autom. Bereitschaftsbetrieb	Wenn Sie den Monitor länger als 4 Stunden nicht verwenden, wechselt dieser automatisch in den Standby-Modus.

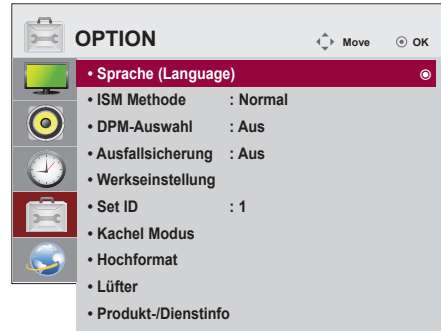


HINWEIS

- Nach Festlegung der Ein- bzw. Ausschaltzeit treten diese Funktionen täglich zur angegebenen Zeit in Kraft.
- Die zeitgebundene Ausschaltfunktion funktioniert nur dann ordnungsgemäß, wenn die Gerätezeit korrekt eingestellt ist.
- Wenn die festgelegten Zeiten zum Ein- und Ausschalten identisch sind, hat die Ausschaltzeit Priorität über die Einschaltzeit, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die Einschaltzeit hat Priorität, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

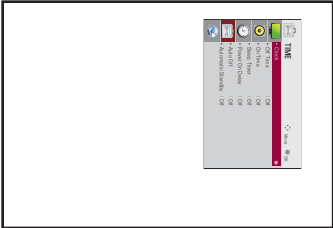
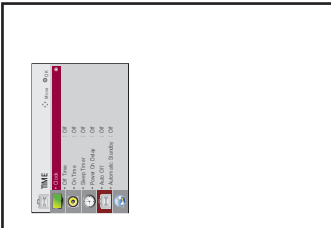
Allgemeine Bedienung


- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **OPTION** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellungen	Beschreibung								
Sprache (Language)	Dient zur Auswahl der Sprache, in der die Steuerungselemente angezeigt werden.								
ISM Methode	<p>Wird ein Standbild lange Zeit auf dem Bildschirm angezeigt, kann dadurch der Bildschirm beschädigt werden, und das Standbild brennt ein. Verwenden Sie bei längerer Nutzung des Geräts einen PC-Bildschirmschoner oder die Funktion zum Vermeiden von Restbildern auf Ihrem Gerät. Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie es nicht nutzen. Eingebrennte Restbilder und vergleichbare Probleme werden nicht von der Gerätegarantie abgedeckt.</p> <p>Einstellungen</p> <table border="1"> <tr> <td>Normal</td> <td>Einstellung, wenn das Einbrennen von Bildern kein Problem darstellt.</td> </tr> <tr> <td>Orbiter</td> <td>Kann helfen, Phantombilder zu verhindern. Am besten ist es jedoch, statische Bilder auf dem Bildschirm zu vermeiden. Um ein dauerhaftes Bild auf dem Bildschirm zu vermeiden, bewegt sich der Bildschirm alle 2 Minuten.</td> </tr> <tr> <td>Invertierung</td> <td>Diese Funktion kehrt die Panelfarbe des Bildschirms um. Sie wird automatisch alle 30 Minuten umgekehrt.</td> </tr> <tr> <td>Weiss-Gen.</td> <td>Entfernt „Phantombilder“ vom Bildschirm. Nutzen Sie diese Funktion sparsam. Schauen Sie einige Minuten mit normaler Einstellung, bevor Sie diese Funktion nutzen, um zu prüfen, ob das „Phantombild“ von allein verschwindet.</td> </tr> </table>	Normal	Einstellung, wenn das Einbrennen von Bildern kein Problem darstellt.	Orbiter	Kann helfen, Phantombilder zu verhindern. Am besten ist es jedoch, statische Bilder auf dem Bildschirm zu vermeiden. Um ein dauerhaftes Bild auf dem Bildschirm zu vermeiden, bewegt sich der Bildschirm alle 2 Minuten.	Invertierung	Diese Funktion kehrt die Panelfarbe des Bildschirms um. Sie wird automatisch alle 30 Minuten umgekehrt.	Weiss-Gen.	Entfernt „Phantombilder“ vom Bildschirm. Nutzen Sie diese Funktion sparsam. Schauen Sie einige Minuten mit normaler Einstellung, bevor Sie diese Funktion nutzen, um zu prüfen, ob das „Phantombild“ von allein verschwindet.
Normal	Einstellung, wenn das Einbrennen von Bildern kein Problem darstellt.								
Orbiter	Kann helfen, Phantombilder zu verhindern. Am besten ist es jedoch, statische Bilder auf dem Bildschirm zu vermeiden. Um ein dauerhaftes Bild auf dem Bildschirm zu vermeiden, bewegt sich der Bildschirm alle 2 Minuten.								
Invertierung	Diese Funktion kehrt die Panelfarbe des Bildschirms um. Sie wird automatisch alle 30 Minuten umgekehrt.								
Weiss-Gen.	Entfernt „Phantombilder“ vom Bildschirm. Nutzen Sie diese Funktion sparsam. Schauen Sie einige Minuten mit normaler Einstellung, bevor Sie diese Funktion nutzen, um zu prüfen, ob das „Phantombild“ von allein verschwindet.								
DPM-Auswahl	Der Anwender kann den Energiespar-Modus ein- oder ausschalten.								
Ausfallsicherung	<p>Wenn es kein Eingangssignal gibt, wird automatisch zu einem anderen Eingang mit Signal gewechselt.</p> <p>* Diese Funktion wird von 47WV30-BAAL nicht unterstützt.</p> <p>Einstellungen</p> <table border="1"> <tr> <td>Aus</td> <td>Beendet den automatischen Wechsel der Eingangsquelle ab.</td> </tr> <tr> <td>Automatisch</td> <td>Wählt die Eingangsquelle mit Videosignal aus, wenn es an der aktuellen Eingangsquelle kein Videosignal gibt.</td> </tr> <tr> <td>Manuell</td> <td>Legt fest, nach welcher Priorität die Eingangsquelle für den automatischen Wechsel ausgewählt werden soll. Stehen verschiedene Eingangsquellen zur Verfügung, wird die Eingangsquelle mit der höchsten Priorität ausgewählt.</td> </tr> </table>	Aus	Beendet den automatischen Wechsel der Eingangsquelle ab.	Automatisch	Wählt die Eingangsquelle mit Videosignal aus, wenn es an der aktuellen Eingangsquelle kein Videosignal gibt.	Manuell	Legt fest, nach welcher Priorität die Eingangsquelle für den automatischen Wechsel ausgewählt werden soll. Stehen verschiedene Eingangsquellen zur Verfügung, wird die Eingangsquelle mit der höchsten Priorität ausgewählt.		
Aus	Beendet den automatischen Wechsel der Eingangsquelle ab.								
Automatisch	Wählt die Eingangsquelle mit Videosignal aus, wenn es an der aktuellen Eingangsquelle kein Videosignal gibt.								
Manuell	Legt fest, nach welcher Priorität die Eingangsquelle für den automatischen Wechsel ausgewählt werden soll. Stehen verschiedene Eingangsquellen zur Verfügung, wird die Eingangsquelle mit der höchsten Priorität ausgewählt.								
Werkseinstellung	Wählen Sie diese Option, um zu den standardmäßigen Werkseinstellungen zurückzukehren.								

Einstellungen	Beschreibung														
Set ID	<p>Sie können jedem Produkt eine eindeutige Kennnummer bzw. ID (Namenszuordnung) zuweisen, wenn mehrere Produkte zur Anzeige angeschlossen sind. Geben Sie mithilfe der Taste die Nummer ein (1 bis 255), und kehren Sie zurück. Mit der zugewiesenen Kennung (ID) können Sie jedes Produkt im Produktsteuerungsprogramm separat steuern.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>! HINWEIS</p> <p>Wenn Sie die Kennnummer bzw. Set ID ändern, wird der Wert der Einschaltverzögerung auf (Set ID)/3 (Sek.) gesetzt, um eine Überlastung zu verhindern. Beispiel: Set ID = 31 → Einschaltverzögerung = 10 (= 31/3)</p> </div>														
Kachel Modus	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2" style="background-color: #f2f2f2;">Einstellungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="width: 20%;">Kachel Modus</td> <td>Sie können das Bild auf mehreren Monitoren wiedergeben und so größer darstellen. Zur Verwendung des Kachel Modus für mehrere Monitore mit demselben Signal.</td> </tr> <tr> <td>Auto Konfig.</td> <td>Durch diese Option wird der Bildschirm optimiert, wenn Sie den Monitor an einen neuen Computer anschließen oder den Modus ändern. Wenn Sie mit der Anpassung nicht zufrieden sind, können Sie Position oder Größe manuell ändern.</td> </tr> <tr> <td>Position</td> <td>Sie können die Position einstellen.</td> </tr> <tr> <td>Größe</td> <td>Sie können die Größe einstellen.</td> </tr> <tr> <td>Natürlich</td> <td>Damit das Bild natürlich aussieht, wird der Teil zwischen den Bildschirmen weggelassen.</td> </tr> <tr> <td>Grundeinstellung</td> <td>Funktion zum Initialisieren und Beenden des Kachel Modus. Alle Kachel-Einstellungen werden beendet, wenn der Kachel Modus beendet wird und der Bildschirm wieder in dem Vollbildmodus wechselt.</td> </tr> </tbody> </table>	Einstellungen		Kachel Modus	Sie können das Bild auf mehreren Monitoren wiedergeben und so größer darstellen. Zur Verwendung des Kachel Modus für mehrere Monitore mit demselben Signal.	Auto Konfig.	Durch diese Option wird der Bildschirm optimiert, wenn Sie den Monitor an einen neuen Computer anschließen oder den Modus ändern. Wenn Sie mit der Anpassung nicht zufrieden sind, können Sie Position oder Größe manuell ändern.	Position	Sie können die Position einstellen.	Größe	Sie können die Größe einstellen.	Natürlich	Damit das Bild natürlich aussieht, wird der Teil zwischen den Bildschirmen weggelassen.	Grundeinstellung	Funktion zum Initialisieren und Beenden des Kachel Modus. Alle Kachel-Einstellungen werden beendet, wenn der Kachel Modus beendet wird und der Bildschirm wieder in dem Vollbildmodus wechselt.
Einstellungen															
Kachel Modus	Sie können das Bild auf mehreren Monitoren wiedergeben und so größer darstellen. Zur Verwendung des Kachel Modus für mehrere Monitore mit demselben Signal.														
Auto Konfig.	Durch diese Option wird der Bildschirm optimiert, wenn Sie den Monitor an einen neuen Computer anschließen oder den Modus ändern. Wenn Sie mit der Anpassung nicht zufrieden sind, können Sie Position oder Größe manuell ändern.														
Position	Sie können die Position einstellen.														
Größe	Sie können die Größe einstellen.														
Natürlich	Damit das Bild natürlich aussieht, wird der Teil zwischen den Bildschirmen weggelassen.														
Grundeinstellung	Funktion zum Initialisieren und Beenden des Kachel Modus. Alle Kachel-Einstellungen werden beendet, wenn der Kachel Modus beendet wird und der Bildschirm wieder in dem Vollbildmodus wechselt.														
Hochformat	<p>OSD im Uhrzeigersinn drehen (Aus, 90°, 270°)</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2" style="background-color: #f2f2f2;">Option</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="width: 20%;">Aus</td> <td>OSD nicht drehen</td> </tr> <tr> <td>90°</td> <td>OSD um 90° im Uhrzeigersinn drehen.</td> </tr> <tr> <td>270°</td> <td>OSD um 270° im Uhrzeigersinn drehen.</td> </tr> </tbody> </table> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;">  <p>90°</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>270°</p> </div> </div>	Option		Aus	OSD nicht drehen	90°	OSD um 90° im Uhrzeigersinn drehen.	270°	OSD um 270° im Uhrzeigersinn drehen.						
Option															
Aus	OSD nicht drehen														
90°	OSD um 90° im Uhrzeigersinn drehen.														
270°	OSD um 270° im Uhrzeigersinn drehen.														

Einstellungen	Beschreibung	
Lüfter	Einstellungen	
	Modus	Mit dieser Option wird die Innentemperatur des Monitors angezeigt und der Lüfter gesteuert. <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch: Der Lüfter wird entsprechend der Gerätetemperatur Temperatureinstellungen ein- oder ausgeschaltet. • Ein: Der Lüfter ist immer eingeschaltet. • Manuell: Der Lüfter wird entsprechend den Benutzereinstellungen ein- oder ausgeschaltet.
	Hysterese	Der Temperaturunterschied zwischen Einschalten und Ausschalten des Lüfters.
	Gerätetemperatur	Temperatureinstellung, bei der der Lüfter eingeschaltet wird.
	Aktuelle Temperatur	Die aktuelle Temperatur im Inneren des Monitors.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p> HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir empfehlen den automatischen Modus, um Funktionsstörungen aufgrund fehlerhafter Lüftereinstellungen vorzubeugen. • Wenn seine Innentemperatur 80°C überschreitet, wird das Gerät aus Sicherheitsgründen automatisch abgeschaltet. </div>	
Produkt-/Dienstinfo	Zeigt Modellbezeichnung, Softwareversion, Seriennummer, IP-Adresse, MAC-Adresse und Homepage an.	

Kachel Modus

Diesem Monitor können zusätzliche Monitore als Teile hinzugefügt werden, um einen großen, geteilten Bildschirm zu erstellen.

Aus

Wenn die Option Kachel Modus deaktiviert ist

2 x 1

Mit 2 Monitoren



Kachel ID

2 x 2

Mit 4 Monitoren



3 x 3

Mit 9 Monitoren



4 x 4

Bei Verwendung von 16 Monitoren



5 x 5

Mit 25 Monitoren



Kachel Modus - Natürlicher Modus

Wenn dieser Modus aktiv ist, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Vorher

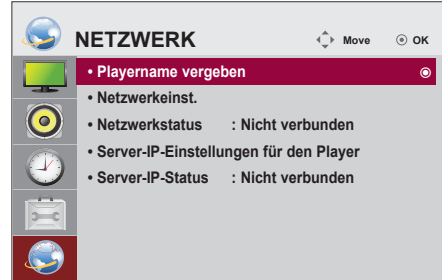


Nachher



Einstellungen im Menü NETZWERK

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU (Menü)**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellungen	Beschreibung
Playername vergeben	Legt den im SuperSign Elite-W Lite-Server verwendeten Playernamen fest (bis zu 20 Zeichen).
Netzwerkeinst.	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen.
Netzwerkstatus	Zeigt den Netzwerkstatus an. - Verbindung mit dem Internet hergestellt: externe Verbindung - Verbindung mit dem Netzwerk hergestellt: nur interne Verbindung - Nicht verbunden: Wenn keine Netzwerkverbindung besteht
Server-IP-Einstellungen für den Player	Stellt die IP-Adresse des Computers (Servers) ein, auf dem SuperSign Elite-W Lite-Server installiert ist.
Server-IP-Status	Zeigt den Status der Verbindung mit dem Server an. - Nicht verbunden: Wenn keine Verbindung mit dem SuperSign Elite-W Lite-Server besteht - Warten auf Bestätigung: Wenn die Netzwerkverbindung zum SuperSign Elite-W Lite-Server aufgebaut wurde, der Server den Zugang aber nicht bestätigt - Abgewiesen: Wenn die Netzwerkverbindung zum SuperSign Elite-W Lite-Server aufgebaut wurde, der Server den Zugang aber abgewiesen hat - Verbindung mit Internet hergestellt: Wenn die Netzwerkverbindung zum SuperSign Elite-W Lite-Server aufgebaut wurde und der Server den Zugang bestätigt hat



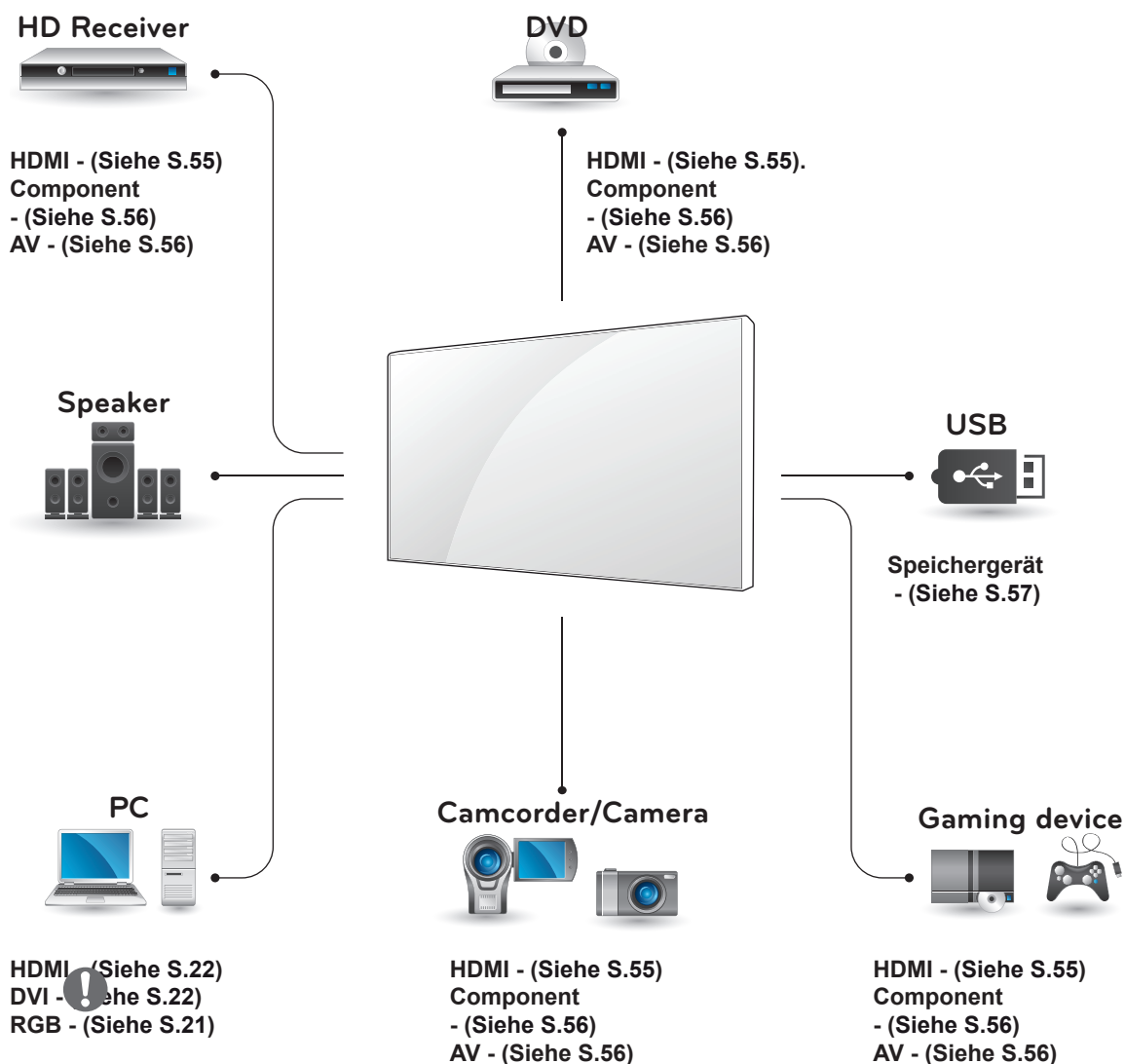
HINWEIS

- Das Menü „Netzwerkeinrichtung“ ist erst verfügbar, wenn das Display mit dem Netzwerk verbunden ist.

HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

Schließen Sie mehrere externe Geräte auf der Rückseite des Monitors an.

- 1 Wählen Sie das gewünschte externe Gerät aus, und verbinden Sie es, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mit dem Monitor.
- 2 Überprüfen Sie den Anschlusstyp des externen Geräts.
- 3 Gehen Sie zur entsprechenden Abbildung, und überprüfen Sie die Anschlussdetails.



HINWEIS

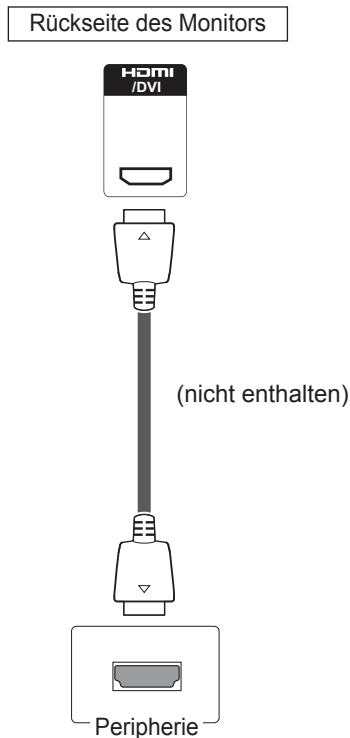
- Wenn Sie ein Spielgerät an den Monitor anschließen, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte Kabel.
- AV (CVBS) wird nur für die Modelle 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt.

Anschluss eines HD-Receivers, DVD-Players oder Videorekorders

Verbinden Sie einen HD-Receiver, DVD-Player oder Videorekorder mit dem Monitor, und wählen Sie den entsprechenden Eingangsmodus aus.

HDMI-Anschluss

Überträgt digitale Video- und Audiosignale von einem externen Gerät an den Monitor. Verbinden Sie das externe Gerät, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mithilfe des HDMI-Kabels mit dem Monitor.

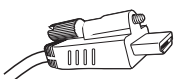


! HINWEIS

- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI™-Kabel.
- High-Speed-HDMI™-Kabel sind für die Übertragung von HD-Signalen bis zu 1080p und höher getestet.
- Dolby Digital wird nicht unterstützt.



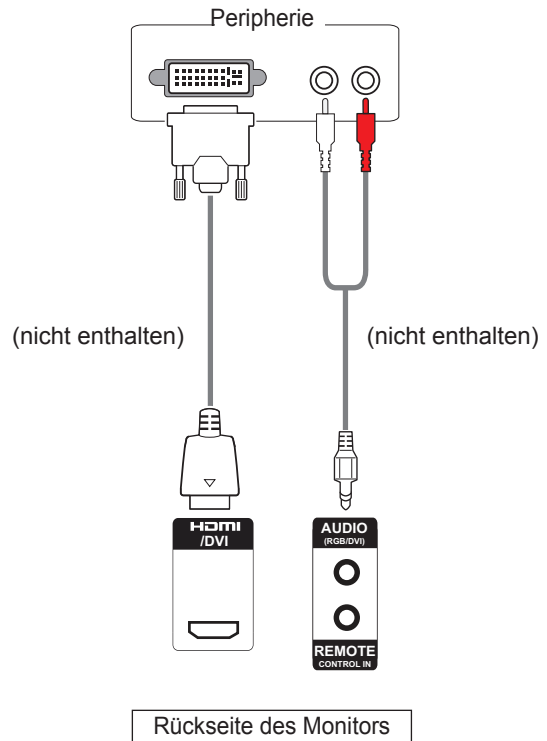
VORSICHT



- Zum Anschließen eines HDMI-Kabels wie in der Abbildung entfernen Sie zunächst die Schraube vom HDMI-Stecker.

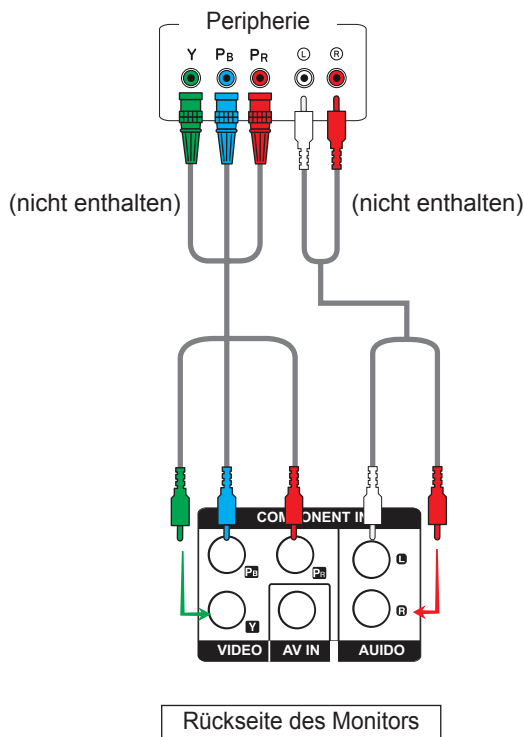
DVI-zu-HDMI-Verbindung

Überträgt digitale Videosignale von einem externen Gerät an den Monitor. Verbinden Sie das externe Gerät, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mithilfe des DVI-HDMI-Kabels mit dem Monitor. Schließen Sie ein optionales Audiokabel an, um ein Audiosignal zu übertragen.



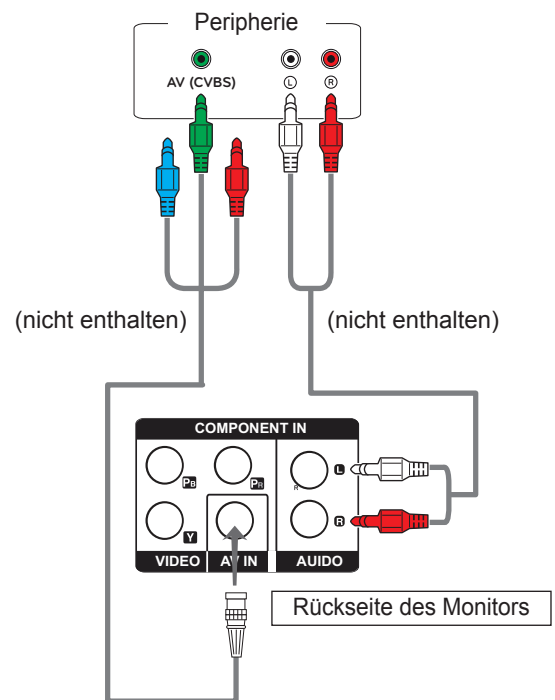
Komponenten-Anschluss

Überträgt analoge Video- und Audiosignale von einem externen Gerät an den Monitor. Verbinden Sie das externe Gerät, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mithilfe eines Komponenten-Kabels mit dem Monitor. Schließen Sie ein optionales Audiokabel an, um ein Audiosignal zu übertragen.



(AV wird nur für die Modelle 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt)

Überträgt analoge Video- und Audiosignale von einem externen Gerät an den Monitor. Verbinden Sie das externe Gerät, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mithilfe des RCA-Kabels mit dem Monitor. Schließen Sie ein optionales Audiokabel an, um ein Audiosignal zu übertragen.



! HINWEIS

- AV (CVBS) wird nur für die Modelle 47WV-30BR und 47WV30MS unterstützt.

! HINWEIS

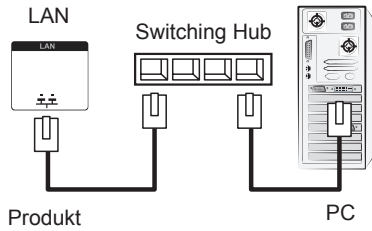
- Bei einer AV-(CVBS-)Verbindung werden das rote und das blaue Kabel in einer gemeinsamen Schnittstelle nicht verwendet.
- AV (CVBS) wird nur für die Modelle 47WV-30BR und 47WV30MS unterstützt.

Verbinden mit dem LAN

LAN-Verbindung

Schließen Sie das LAN-Kabel an.

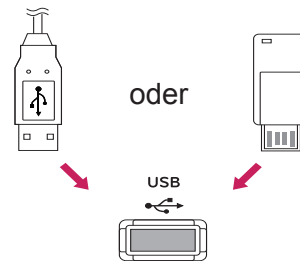
A Verwendung eines Routers (Switch)



B Verwendung des Internets.

Anschließen eines USB-Geräts

Verbinden Sie ein USB-Speichergerät wie einen USB-Flash-Speicher, eine externe Festplatte, einen MP3-Player oder einen USB-Kartenleser für Speicherkarten mit dem Monitor, und greifen Sie auf das USB-Menü zu, um verschiedene Multimediadateien zu verwenden. „**USB-Speichergeräte verbinden**“ auf **Siehe S.30** und „**Dateien durchsuchen**“ auf **Siehe S.31**



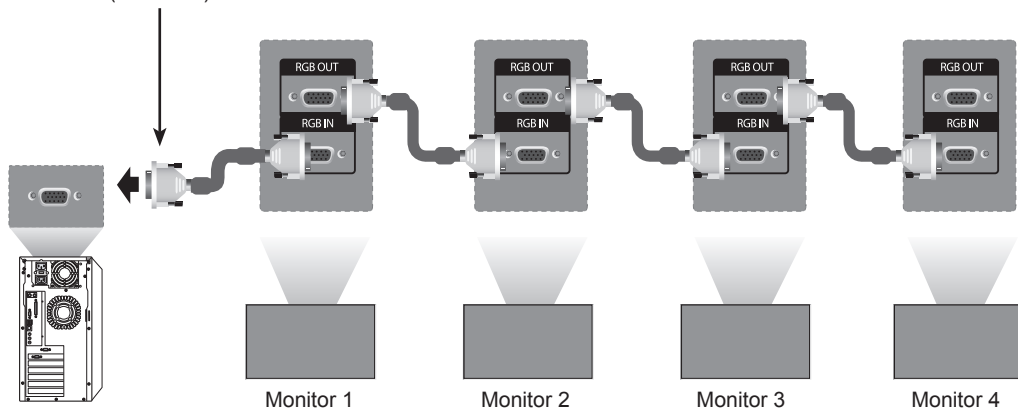
Verketteten von Monitoren

Verwenden Sie diese Funktion, um das RGB-Videosignal für andere Monitore freizugeben, ohne einen separaten Signalsplitter zu verwenden.

- Um verschiedene, miteinander verbundene Produkte zu verwenden, schließen Sie ein Ende des Signalausgangskabels (15-poliges D-Sub-Signalkabel) am RGB OUT-Anschluss von Produkt 1 und das andere Ende am RGB IN-Anschluss der anderen Produkte an.

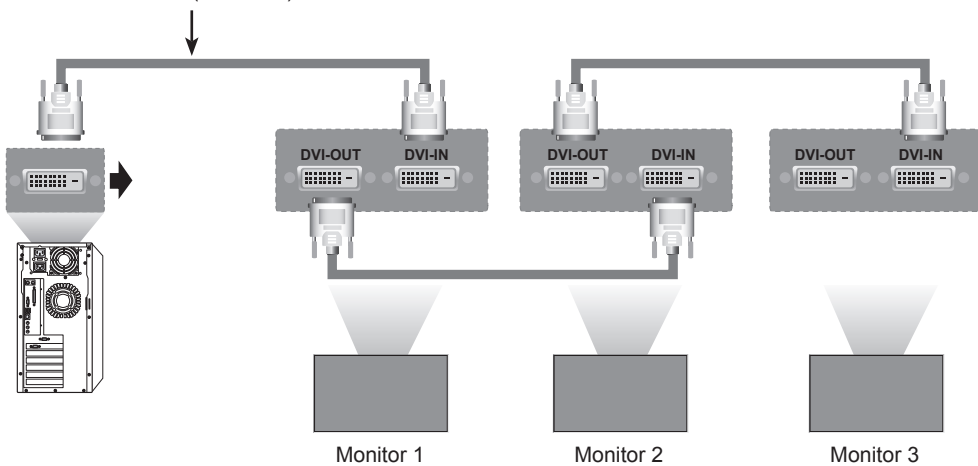
RGB-Kabel

15-poliges D-Sub-Signalkabel
(max. 3 m)



DVI-Kabel

DVI-Kabel (max. 3 m)



HINWEIS

- Das Eingangssignal kann unter Verwendung mehrerer Monitore zu schwach sein oder verloren gehen. Bei DVI können im Allgemeinen bis zu 12 Monitore über den DVI-OUT-Anschluss (bei empfohlener Auflösung) angeschlossen werden, wenn das Signal stabil ist und eine ausreichende Menge an Kabeln verfügbar ist. (Wenn Sie mehr Monitore anschließen möchten, wird empfohlen, einen Verteiler zu verwenden.)
- Wird der Kachel Modus über DVI-Kabel konfiguriert, kann nur der Monitor HDCP-verschlüsselte Inhalte abspielen, der als erstes Signale empfängt. (HDCP wird vom DVI-OUT-Anschluss nicht unterstützt).
- Ist das Kabel zwischen dem Produkt und Ihrem PC zu lang, verwenden Sie den DVI-Verstärker (RGB) oder das DVI-Glasfaserkabel (RGB).
- Werden Eingangssignale über das HDMI- oder DP-Kabel empfangen, ist es nicht möglich, mehrere Monitore über den DVI-OUT-Anschluss zu verbinden.

FEHLERBEHEBUNG

Es wird kein Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist das Netzkabel des Produkts angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an den Ausgang angeschlossen ist.
Das Gerät ist eingeschaltet, die Betriebsanzeige leuchtet blau, aber der Bildschirm ist extrem dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> Passen Sie Helligkeit und Kontrast erneut an. Möglicherweise muss die Beleuchtung repariert werden.
Wird die Meldung „Ungültiges Format“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signal des PCs (Grafikkarte) befindet sich außerhalb des vertikalen oder horizontalen Frequenzbereichs des Geräts. Stellen Sie den Frequenzbereich gemäß den technischen Daten in diesem Handbuch ein. <ul style="list-style-type: none"> * Maximale Auflösung (47WV30MS, 47WV30BR) RGB: 1920 x 1080 mit 60 Hz HDMI/DVI: 1920 x 1080 mit 60 Hz * Maximale Auflösung (47WV30BS, 47WV30-BAAM, 47WV30-BAAL) RGB: 1366 x 768 mit 60 Hz HDMI/DVI: 1366 x 768 mit 60 Hz
Wird die Meldung „Kein Signal“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signalkabel zwischen PC und Produkt ist nicht angeschlossen. Überprüfen Sie das Signalkabel. Drücken Sie zur Prüfung des Eingangssignals das Menü „INPUT“ (Eingang) auf der Fernbedienung.

Wenn das Gerät angeschlossen wird, erscheint die Meldung „Unknown Product“ (Unbekanntes Gerät).

Problem	Lösung
Haben Sie den Treiber installiert?	<ul style="list-style-type: none"> Installieren Sie den mitgelieferten Gerätetreiber, oder laden Sie diesen von der Website herunter. (http://www.lg.com) Prüfen Sie, ob die Funktion Plug&Play unterstützt wird. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

Es wird kein normales Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist der Bildschirm falsch positioniert?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal – Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, verwenden Sie das OSD-Menü „Position“. Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz der Grafikkarte vom Produkt unterstützt werden. Wenn die Frequenz außerhalb des Bereichs ist, setzen Sie sie auf die im Bedienfeld „Display“ im Menü „Einstellungen“ empfohlene Auflösung.
Sind im Hintergrund dünne Linien zu sehen?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal – Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, verwenden Sie das OSD-Menü „Größe“.
Es erscheint horizontales Rauschen, oder die Zeichen wirken unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal – Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, verwenden Sie das OSD-Menü „Taktrate“.
Der Bildschirm wird nicht normal angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Eingangssignalkabel ist nicht ordnungsgemäß am Signaleingang angeschlossen. Schließen Sie das Signalkabel an der entsprechenden Quelle für das Eingangssignal an.

Auf dem Gerät wird ein Nachbild angezeigt.

Problem	Lösung
Wenn das Produkt ausgeschaltet wird, erscheint ein Nachbild.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie über längere Zeit ein Standbild anzeigen, können die Pixel schnell beschädigt werden. Verwenden Sie den ISM-Modus.

Die Audiofunktion funktioniert nicht.

Problem	Lösung
Kein Ton?	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Passen Sie die Lautstärke an. Überprüfen Sie, ob der Ton ordnungsgemäß eingestellt ist.
Ton ist zu dumpf.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie die entsprechende Einstellung zum Abstimmen des Tons aus.
Ton ist zu leise.	<ul style="list-style-type: none"> Passen Sie die Lautstärke an.


Die Bildschirmfarbe ist nicht normal.

Problem	Lösung
Der Bildschirm hat eine zu geringe Farbauflösung (16 Farben).	<ul style="list-style-type: none"> Legen Sie die Anzahl der Farben auf mehr als 24 Bit (True Color) fest. Wählen Sie unter Windows „Systemsteuerung“ - „Anzeige“ - „Einstellungen“ - „Farbtabelle“ aus.
Bildschirmfarbe ist nicht stabil, oder Bild ist einfarbig.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie den Verbindungsstatus des Signalkabels. Oder setzen Sie die Grafikkarte des PCs erneut ein.
Werden auf dem Bildschirm schwarze Punkte angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Auf dem Bildschirm werden u. U. einige Pixel (rot, grün, weiß oder schwarz) angezeigt, was auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückgeführt werden kann. Diese sind keine Fehlfunktionen des LCD.

Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Problem	Lösung
Das Gerät wird plötzlich abgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> Ist der Sleep Timer eingestellt? Überprüfen Sie die Steuerungseinstellungen der Stromversorgung. Die Stromversorgung ist unterbrochen.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Die Fernbedienung funktioniert nicht, wenn sich SET ID und Picture ID (Bild-ID) unterscheiden.

TECHNISCHE DATEN

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	1192,8 mm Wide (46,96 Zoll) TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich): 1192,8 mm
	Pixelpitch	0,5415 mm (H) x 0,5415 mm (V)
Videosignal	Max. Auflösung (47WV30MS, 47WV30BR)	RGB: 1920 x 1080 mit 60 Hz HDMI/DVI: 1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Grafikkarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Max. Auflösung (47WV30BS, 47WV30-BAAM, 47WV30-BAAL)	RGB: 1366 x 768 mit 60 Hz HDMI/DVI: 1366 x 768 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Grafikkarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	RGB: 1366 x 768 mit 60 Hz HDMI/DVI: 1366 x 768 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Grafikkarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 68 kHz HDMI/DVI: 30 kHz bis 68 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 56 Hz bis 75 Hz HDMI/DVI: 56 Hz bis 63 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Composite-Sync., Digital, SOG
Eingangsanschluss	D-Sub, 15-polig (RGB), Komponente, HDMI/DVI (digital), AV (CVBS), RS-232C, LAN, USB * AV (CVBS) wird nur für die Modelle 47WV30BR und 47WV30MS unterstützt.	
Ein/Aus	Nennspannung	100-240 V~, 50/60 Hz, 2,2 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: max. 220 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	 <p>* VESA-Wandhalterung erhältlich. Abmessungen: 800 x 400 mm</p>	
	1047 x 592 x 91,1 mm; 29 kg	
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb	0°C bis 40 °C
	Luftfeuchtigkeit im Betrieb	10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C
	Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	5 % bis 95 %

* Nur für Modelle verfügbar, die Lautsprecher unterstützen.

Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 V _{eff}
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

PC-unterstützter Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
*1 720 x 400	31.468	70.8
*2 640 x 480	31.469	59.94
*3 800 x 600	37.879	60.317
4 832 x 624	49.725	74.55
*5 1024 x 768	48.363	60
*6 1280 x 720	44.772	59.855
*7 1366 x 768	47.71	59.79
*8 1280 x 1024	63.981	60.02
*9 1360 x 768	47.72	59.799
*10 1920 x 1080	67.5	60 (Nur 47WV30BR, 47WV30MS)

1 bis 10: RGB-Modus

*: HDMI/DVI-Modus

DTV-Modus

Lösung	AV/Komponente	HDMI (DTV)
480i	o	x
576i	o	x
480p	o	o
576p	o	o
720p	o	o
1080i	o	o
1080p	x	o

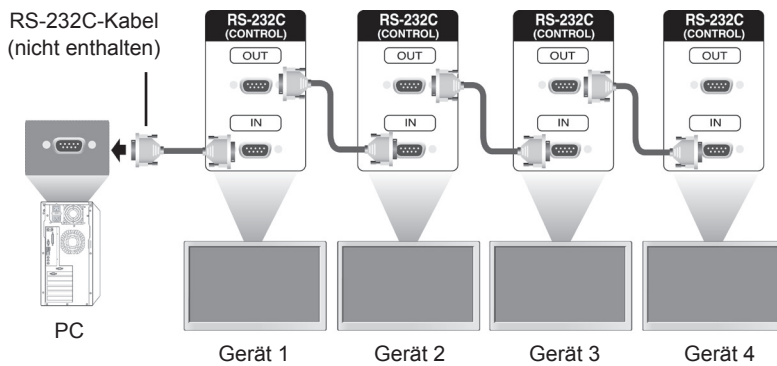
RS-232-STEUERUNG

- Verwenden Sie dieses Verfahren, um mehrere Produkte an einen einzelnen PC anzuschließen. Sie können mehrere Produkte gleichzeitig verwenden, wenn Sie sie an einen einzelnen PC anschließen.
- Die Set ID im Menü „Option“ muss zwischen 1 und 225 liegen und darf nicht mehrmals vorkommen.

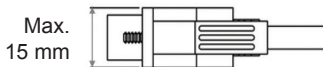
Anschließen des Kabels

Schließen Sie das RS-232C-Kabel wie in der Abbildung dargestellt an.

- Das RS-232C-Protokoll wird für die Kommunikation zwischen PC und Produkt verwendet. Von Ihrem PC aus können Sie das Produkt ein-/ausschalten, eine Eingangsquelle wählen oder das OSD-Menü anpassen. Dieser Monitor verfügt über zwei RS-232-Anschlüsse. Ein Eingang und ein Ausgang. Dadurch können Monitore ohne einen Splitter verkettet werden.



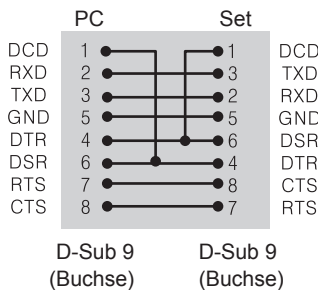
HINWEIS



- Verwenden Sie die RS-232C-Kabel wie in der Abbildung dargestellt.
- Wenn ein größeres Kabel als die in der Abbildung gezeigten für den Anschluss verwendet werden, funktioniert die Verbindung aufgrund von Störungen zwischen den Kabeln möglicherweise nicht einwandfrei.

RS-232C-Konfigurationen

8-adrige Konfigurationen (RS-232C-Crossover-Kabel)



Kommunikationsparameter

- Baudrate: 9600 Bit/s (UART)
- Datenlänge: 8 Bit
- Prüfbit: Ohne
- Stoppbit: 1 Bit
- Flusssteuerung: Ohne
- Übertragungscode: ASCII-Code
- Verwenden Sie ein Überkreuz-Kabel (Reverse-Kabel).

Befehlsreferenzliste

		BEFEHL		DATEN (Hexadezimal)
		1	2	
01	Ein/Aus	k	a	00H bis 01H
02	Eingangsauswahl	x	b	Siehe „02. Eingangsauswahl“
03	Format	k	c	Siehe „03. Format“
04	Energiesparen	j	q	Siehe „04. Energie sparen“
05	Bildmodus	d	x	00H bis 04H
06	Kontrast	k	g	00H bis 64H
07	Helligkeit	k	h	00H bis 64H
08	Schärfe	k	k	00H bis 64H
09	Farbe	k	i	00H bis 64H
10	Farbton	k	j	00H bis 64H
11	Farbtemperatur	x	u	00H bis 64H
12	H-Position	f	q	00H bis 64H
13	V-Position	f	r	23H bis 41H
14	H-Größe	f	s	00H bis 64H
15	Autom. Konfiguration	j	u	01H
16	Balance	k	t	00H bis 64H
17	Audio-Modus	d	y	01H bis 05H
18	Höhen	k	r	00H bis 64H
19	Bässe	k	s	00H bis 64H
20	Lautsprecher	d	v	00H bis 01H
21	Stummschaltung	k	e	00H bis 01H
22	Lautstärkeregelung	k	f	00H bis 64H
23	Zeit 1 (Jahre/Monate/Tage)	f	g	Siehe „23. Zeit 1“
24	Zeit 2 (Stunden/Minuten/Sekunden)	f	x	Siehe „24. Zeit 2“
25	Off Timer (Ausschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)	f	d	Siehe „25. Off Timer (Ausschaltzeit)“
26	On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)	f	e	Siehe „26. On Timer (Einschaltzeit)“
27	On Timer (Einschaltzeit) – Eingang	f	u	Siehe „27. On Timer (Einschaltzeit) – Eingang“
28	Abschaltzeit	f	f	00H bis 08H
29	Einschaltverzögerung	f	h	00H bis 64H
30	Autom. Bereitschaftsbetrieb	m	n	00H bis 01H
31	Autom. Aus	f	g	00H bis 01H
32	Language (Sprache)	f	i	00H bis 0AH
33	ISM-Modus	j	p	Siehe „33. ISM Methode“
34	DPM Auswahl	f	j	00H bis 01H
35	Fail Over Select (Ausfallsicherung)	m	i	00H bis 02H
36	Ausfallsicherung –ingangsauswahl	m	j	Siehe „36. Ausfallsicherung – Eingangsauswahl“

		BEFEHL		DATEN (Hexadezimal)
		1	2	
37	Grundeinstellung	f	k	00H bis 03H
38	Kachel Modus	d	d	Siehe „38. Kachel Modus“
39	Kachel Modus überprüfen	d	z	FFH
40	Kachel-ID	d	i	Siehe „40. Kachel-ID“
41	Horizontale Kachel-Position	d	e	00H bis 64H
42	Vertikale Kachel-Position	d	f	23H bis 41H
43	Kachel H-Größe	d	g	00H bis 64H
44	Natürlicher Modus (im Kachel Modus)	d	j	00H bis 01H
45	Lüftersteuerung	d	o	00H bis 01H
46	Lüfterprüfung	d	w	FFH
47	Temperaturventil	d	n	FFH
48	Taste	m	c	Siehe „48. Taste“
49	OSD-Auswahl	k	l	00H bis 01H
50	Rückgabe der verstrichenen Zeit	d	l	FFH
51	Seriennr. Überprüfen	f	y	FFH
52	Softwareversion	f	z	FFH
53	White Balance Red Gain (Weißabgleich – Rotverstärkung)	j	m	00H bis FEH
54	White Balance Green Gain (Weißabgleich – Grünverstärkung)	j	n	00H bis FEH
55	White Balance Blue Gain (Weißabgleich – Blauverstärkung)	j	o	00H bis FEH

- Hinweis: Während des USB-Betriebs, wie z. B. DivX oder EMF, werden keine Befehle außer Ein/Aus (ka) und Taste (mc) ausgeführt und als NG behandelt.

Übertragungs-/Empfangsprotokoll

Transmission

[Command1][Command2][][Set ID][][Data][Cr]

- [Command 1]: Erster Befehl zum Steuern des Geräts.
- [Command 2]: Zweiter Befehl zum Steuern des Geräts.
- [Set ID]: Set ID zur Kommunikation mit dem Gerät. Befehl für Test ist 00.
- [DATA]: Informationen, die an das Gerät übermittelt werden.
- [Cr]: Zeilenschaltung. ASCII-Code „0x0D“.
- []: ASCII-Code-Leerzeichen „0 x 20“.

Acknowledgement

[a][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wenn andere Funktionen „FF“-Daten auf der Basis dieses Formats übertragen, enthält die Bestätigungsdaten-Rückmeldung (Ack) Statusinformationen zu den einzelnen Funktionen.
- Hinweis: In diesem Modus sendet das Display die Bestätigung nach Abschluss des Einschaltvorgangs. Zwischen Befehl und Bestätigung kann es zu einer Zeitverzögerung kommen.
- Umwandlung von hexadezimalen zu dezimalen Daten siehe „Echtdatenzuordnung“.
- Vom Display wird kein Bestätigungssignal gesendet, wenn Set ID im Übertragungssignal auf „00“ (= 0x00) gesetzt ist.

Unterstützt

Daten	Modell	
	47WV30-BAAL	47WV30BS 47WV30-BAAM 47WV30BR 47WV30MS
20H	x	o
40H	o	x
90H	o	o

- Diese Tabelle zeigt, welche Befehle von welchen Modellen unterstützt werden (O: Unterstützt, X: Nicht unterstützt).
- Nicht aufgeführte Befehle werden von allen Modellen unterstützt.

Übertragungs-/Empfangsprotokoll

01. Ein/Aus (Befehl: k a)
– Ein-/Ausschalten des Displays.

Transmission

[k][a][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[a][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Hinweis: In diesem Modus sendet das Display die Bestätigungsmeldung nach Abschluss des Einschaltvorgangs. Zwischen Befehl und Bestätigung kann es zu einer Zeitverzögerung kommen.

02. Auswahl der Signalquelle (Befehl: x b)
– Auswahl der Signalquelle für das Display.

Transmission

[x][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

20: AV

40: Component

60: RGB PC

70: DVI-D (PC)

80: DVI-D (DTV)

90: HDMI (DTV)

A0: HDMI (PC)

Acknowledgement

[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Verwenden Sie diese Funktion in Abhängigkeit von Ihrem Modell.

Unterstützt

Daten	Modell	47WV30BS 47WV30-BAAM 47WV30-BAAL	47WV30BR 47WV30MS
	20H		x
40H		o	o
60H		o	o
70H		o	o
80H		o	o
90H		o	o
A0H		o	o

03. Format (Befehl: k c)
– Einstellen des Bildformats.

Transmission

[k][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

01: 4:3

02: 16:9

04: Zoom

09: Nur scannen (720p oder höher)/1:1

10 ~ 1F: Kino-Zoom 1 ~ 16

Acknowledgement

[c][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

04. Energie sparen (Befehl: j q)
– Steuerung der Energiesparfunktion.

Transmission

[j][q][][Set ID][][Daten][Cr]

Daten

00: Aus

01: Minimum

02: Mittel

03: Maximum

05. Bildschirm aus

Acknowledgement

[q][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

05. Bildmodus (Befehl: d x)
– Auswahl des Bildmodus.

Transmission

[d][x][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Lebhaft

01: Standard

02. Kino

03. Sport

04: Spiel

Acknowledgement

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

06. Kontrast (Befehl: k g)

– Einstellen des Bildschirmkontrasts.

Transmission

[k][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Kontrast 0 ~ 100

Acknowledgement

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

09. Farbe (Befehl: k i)

– Einstellen der Bildschirmfarbe.

* Nur für AV/Komponenten-Eingang verfügbar.

Transmission

[k][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Farbe 0 ~ 100

Acknowledgement

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

07. Helligkeit (Befehl: k h)

– Einstellen der Bildschirmhelligkeit.

Transmission

[k][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Helligkeit 0 ~ 100

Acknowledgement

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

10. Farbton (Befehl: k j)

– Einstellen des Bildschirmfarbtons.

* Nur für AV/Komponenten-Eingang verfügbar.

Transmission

[k][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Farbton 0 ~ 100 (R50 ~ G50)

Acknowledgement

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

08. Schärfe (Befehl: k k)

– Einstellen der Bildschärfe.

* Nur für AV/Komponenten-Eingang verfügbar.

Transmission

[k][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Schärfe 0 ~ 100

Acknowledgement

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

11. Farbtemperatur (Befehl: x u)

– Einstellen der Farbtemperatur.

Transmission

[x][u][][Set ID][][Daten][Cr]

Daten

00 ~ 64: Warm 50 ~ Kalt 50

Acknowledgement

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

12. Horizontale Position (Befehl: f q)

– Festlegen der horizontalen Position.

* Nur bei ausgeschaltetem Kachelmodus verfügbar.

Transmission

[f][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Links 50 ~ Rechts 50

Acknowledgement

[q][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

13. Vertikale Position (Befehl: f r)

– Festlegen der vertikalen Position.

* Nur bei ausgeschaltetem Kachelmodus verfügbar.

Transmission

[f][r][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

23 ~ 41: Unten 15 ~ Oben 15

Acknowledgement

[r][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

14. Horizontale Größe (Befehl: f s)

– Festlegen der horizontalen Größe.

* Nur bei ausgeschaltetem Kachelmodus verfügbar.

Transmission

[f][s][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Größe -50 ~ +50

Acknowledgement

[s][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

15. Autom. Konfiguration (Befehl: j u)

– Automatisches Einstellen der Bildposition und Minimieren instabiler Bilder.

* Nur für RGB-Eingang verfügbar.

Transmission

[j][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

01: Auswählen

Acknowledgement

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

16. Balance (Befehl: k t)

– Einstellen der Balance.

Transmission

[k][t][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: Links 50 ~ Rechts 50

Acknowledgement

[t][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

17. Ton-Modus (Befehl: d y)

– Auswahl des Tonmodus.

Transmission

[d][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

01: Standard

02: Musik

03: Kino

04: Sport

05: Spiel

Acknowledgement

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

18. Höhen (Befehl: k r)
– Einstellen der Höhen.

Transmission
[k][r][][Set ID][][Daten][Cr]

Daten
00 ~ 64: Höhen 0 ~ 100

Acknowledgement
[r][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

21. Stummschaltung (Befehl: k e)
– Auswahl von „Stummschaltung ein/aus“.

Transmission
[k][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten
00: Stummschaltung ein (Lautstärke aus)
01: Stummschaltung aus (Lautstärke ein)

Acknowledgement
[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

19. Bässe (Befehl: k s)
– Einstellen der Bässe.

Transmission
[k][s][][Set ID][][Daten][Cr]

Daten
00 ~ 64: Bässe 0 ~ 100

Acknowledgement
[s][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

22. Lautstärkeregelung (Befehl: k f)
– Einstellen der Lautstärke.

Transmission
[k][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten
00 ~ 64: Lautstärke 0 ~ 100

Acknowledgement
[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

20. Lautsprecher (Befehl: d v)
– Auswahl von „Lautsprecher ein/aus“.

Transmission
[d][v][][Set ID][][Data][Cr]

Daten
00: Lautsprecher aus
01: Lautsprecher ein

Acknowledgement
[v][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

23. Time 1 (Year/ Month/ Day) (Zeit 1 (Jahr/Monat/ Tag)) (Befehl: f a)
– Einstellen der Werte für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag).

Transmission
[f][a][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Data1
00 ~ 14: 2010 ~ 2030
Data2
01 ~ 0C: Januar ~ Dezember
Data3
01 ~ 1F: 1 ~ 31

* Geben Sie „fa [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 1 zu prüfen.

Acknowledgement
[a][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

24. Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) (Befehl: f x)
– Einstellen der Werte für Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde).

Transmission

[f][x][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Data1

00 ~ 17: 00 ~ 23 Stunden

Data2

01 ~ 3B: 00 ~ 59 Minuten

Data3

01 ~ 3B: 00 ~ 59 Sekunden

* Geben Sie „fx [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 2 zu prüfen.

* Dieser Befehl funktioniert nicht, wenn nicht zuvor Zeit 1 eingestellt wurde.

Acknowledgement

[x][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

25. Off Timer (Ausschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f e)
– Einstellen der Funktion „Off Timer (Ausschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Transmission

[f][e][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Data1

00: Wiederholung Aus

01: Wiederholung Einmal

02: Wiederholung Täglich

03: Wiederholung von Montag bis Freitag

04: Wiederholung von Montag bis Samstag

05: Wiederholung von Samstag bis Sonntag

06: Wiederholung am Sonntag

Data2

00 ~ 17: 00 ~ 23 Stunden

Data3

00 ~ 3B: 00 ~ 59 Minuten

* Geben Sie „fe [Set ID] ff“ ein, um die Werte für „Off Timer (Ausschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“ zu prüfen.

* Prüfen Sie, ob Zeit 1 und Zeit 2 eingestellt sind, bevor Sie diese Funktion konfigurieren.

Acknowledgement

[e][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

26. On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f d)
– Einstellen der Funktion „On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Transmission

[f][d][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Data1

00: Wiederholung Aus

01: Wiederholung Einmal

02: Wiederholung Täglich

03: Wiederholung von Montag bis Freitag

04: Wiederholung von Montag bis Samstag

05: Wiederholung von Samstag bis Sonntag

06: Wiederholung am Sonntag

Data2

00 ~ 17: 00 ~ 23 Stunden

Data3

00 ~ 3B: 00 ~ 59 Minuten

* Geben Sie „fd [Set ID] ff“ ein, um die Werte für „On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“ zu prüfen.

* Prüfen Sie, ob Zeit 1 und Zeit 2 eingestellt sind, bevor Sie diese Funktion konfigurieren.

* Der Eingang für „On Timer“ (Einschaltzeit) muss direkt nach Ausführung dieses Befehls konfiguriert werden, um den Einschalt-Zeitplan ordnungsgemäß einzurichten.

Acknowledgement

[d][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

27. On Timer (Einschaltzeit) – Eingang (Befehl: f u)
– Festlegen des Eingangs für „On Timer“ (Einschaltzeit).

Transmission

[f][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

20: AV

40: Component

60: RGB

70: DVI

90: HDMI

* Prüfen Sie, ob Zeit 1, Zeit 2 und „On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“ eingestellt sind, bevor Sie diese Funktion konfigurieren.

* Die Funktion „On Timer (Einschaltzeit) (Wiederholungsmodus/Zeit)“ muss vor Ausführung dieses Befehls konfiguriert werden, um den Einschalt-Zeitplan ordnungsgemäß einzurichten.

Acknowledgement

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

Unterstützt

	Modell	47WV30BS 47WV30-BAAM 47WV30-BAAL	47WV30BR 47WV30MS
Daten			
20H		x	o
40H		o	o
60H		o	o
70H		o	o
90H		o	o

28. Abschaltzeit (Befehl: f f)
– Einstellen der Sleep Time (Abschaltzeit).

Transmission

[f][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Aus

01: 10 Min.

02: 20 Min.

03: 30 Min.

04: 60 Min.

05: 90 Min.

06: 120 Min.

07: 180 Min.

08: 240 Min.

Acknowledgement

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

29. Einschaltverzögerung (Befehl: f h)
– Einstellen der Verzögerung beim Einschalten des Gerätes (Einheit: Sekunden).

Transmission

[f][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: 0 ~ 100 Sek.

Acknowledgement

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

30. Autom. Bereitschaftsbetrieb (Befehl: m n)
– Auswahl der Funktion „Autom. Bereitschaftsbetrieb“.

Transmission

[m][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Aus

01: 4 Stunden/Aus

Acknowledgement

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

31. Autom. Aus (Befehl: f g)
– Einstellen der Funktion „Autom. Aus“.

Transmission

```
[f][g][ ][Set ID][ ][Data][Cr]
```

Daten

- 00: Auto Off Off (00: „Autom. Aus“ aus)
01: Auto Off On (01: „Autom. Aus“ ein)

Acknowledgement

```
[g][ ][Set ID][ ][OK/NG][Data][x]
```

32. Sprache (Befehl: f i)
– Festlegen der OSD-Sprache.

Transmission

```
[f][i][ ][Set ID][ ][Data][Cr]
```

Daten

- 00: Koreanisch
01: Chinesisch
02: Japanisch
03: Englisch
04: Französisch
05: Deutsch
06: Italienisch
07: Portugiesisch
08: Spanisch (EU)
09: Russisch
0A: Persisch

Acknowledgement

```
[i][ ][Set ID][ ][OK/NG][Data][x]
```

33. ISM Methode (Befehl: j p)
– Auswahl einer ISM-Methode zum Vermeiden des Einbrennens von Bildern auf dem Bildschirm.

Transmission

```
[j][p][ ][Set ID][ ][Data][Cr]
```

Daten

- 01: Invertierung
02: Orbiter
04: Weiss-gen.
08. Normal

Acknowledgement

```
[p][ ][Set ID][ ][OK/NG][Data][x]
```

34. DPM Auswahl (Befehl: f j)
– Auswahl von DPM (Display Power Management) zu Energiesparzwecken.

Transmission

```
[f][j][ ][Set ID][ ][Data][Cr]
```

Daten

- 00: DPM aus
01: DPM ein

Acknowledgement

```
[j][ ][Set ID][ ][OK/NG][Data][x]
```

35. Fail Over Select (Command: m i) (Ausfallsicherung (Befehl: m i))
– Auswahl des Ausfallsicherungsmodus.
* Die Ausfallsicherung wird für 47WV30-BAAL nicht unterstützt.

Transmission

```
[m][i][ ][Set ID][ ][Data][Cr]
```

Daten

- 00: Aus
01: Automatisch
02: Manuell

Acknowledgement

```
[i][ ][Set ID][ ][OK/NG][Data][x]
```

36. Fail Over Input Select (Ausfallsicherung – Eingangsauswahl) (Befehl: m j)

– Auswahl des Ausfallsicherungsmodus.

* Nur im manuellen Ausfallsicherungsmodus verfügbar.

* Fail Over Select (die Ausfallsicherung) wird für 47WV30-BAAL nicht unterstützt.

Transmission

[m][j][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten

60: RGB

70: DVI-D*

90: HDMI*

* 0 x 70 für DVI-D-Eingang und 0 x 90 für HDMI-Eingang verwenden, unabhängig von den Eingangsbezeichnungen.

Acknowledgement

[j][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

Daten

1 ~ 3(Priorität 1 ~ 3)

60: RGB

70: DVI-D**

90: HDMI**

** Gibt 0 x 70 für den DVI-D-Eingang und 0 x 90 für den HDMI-Eingang zurück, unabhängig von den Eingangsbezeichnungen.

37. Grundeinstellung (Befehl: f k)

– Ausführen der Funktionen „Bild zurücksetzen“, „Bildschirm zurücksetzen“ und „Werkseinstellung“.

Transmission

[f][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Bild zurücksetzen

01: Bildschirm zurücksetzen

02: Werkseinstellung

03: Audio Reset (Audio Grundeinstellung)

Acknowledgement

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

38. Kachel Modus (Befehl: d d)

– Auswählen von „Kachel Modus aus/ein“ und der Größe der Kachelzeile/Kachelspalte.

Transmission

[d][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ FF: 1. Byte – Kachelspaltenwert

2. Byte – Kachelzeilenwert

*00, 01, 10, 11 = Kachel Modus aus.

Acknowledgement

[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

39. Kachel Modus überprüfen (Befehl: d z)

– Überprüfen des Status des Kachel Modus.

Transmission

[d][i][][ID festlegen][][Data][Cr]

Daten

FF: Status des Kachel Modus überprüfen

Acknowledgement

[z][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

Data1

00: Kachel Modus aus

01: Kachel Modus ein

Data2

01 ~ 0F: Kachelspaltenwert

Data3

01 ~ 0F: Kachelzeilenwert

40. Kachel ID (Befehl: d i)

– Festlegen der Kachel-ID.

Transmission

[d][i][][ID festlegen][][Data][Cr]

Daten

01 ~ E1: Kachel-ID 01 ~ 225**

FF: Lesen der Kachel-ID

** Maximale Einstellung: (Kachelzeile) x (Kachelspalte)

Acknowledgement

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

41. Horizontale Teil-Position (Befehl: d e)
 – Festlegen der horizontalen Position.
 * Nur bei eingeschaltetem Kachel Modus verfügbar.

Transmission

[d][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: -50 ~ 50

Acknowledgement

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

42. Vertikale Teil-Position (Befehl: d f)
 – Festlegen der vertikalen Position.
 * Nur bei eingeschaltetem Kachel Modus verfügbar.

Transmission

[d][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

23 ~ 41: -15 ~ 15 (RGB)

Acknowledgement

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

43. Teil H-Größe (Befehl: d g)
 – Festlegen der horizontalen Größe.
 * Nur bei eingeschaltetem Kachel Modus verfügbar.

Transmission

[d][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 ~ 64: -50 ~ 50

Acknowledgement

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

44. Natürlicher Modus (im Kachelmodus) (Befehl: d j)
 – Einstellen des natürlichen Kachelmodus für die Kachelfunktion.

Transmission

[d][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

45. Lüftersteuerung (Befehl: d o)
 – Ein-/Ausschalten der Lüftersteuerung.

Transmission

[d][o][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: Automatisch

01: Ein

02: Manuell

Acknowledgement

[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

46. Lüfterprüfung (Befehl: d w)
 – Ein-/Ausschalten der Lüftersteuerung.

Transmission

[d][w][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

FF: Für die Daten sollte immer die Hexadezimalzahl FF verwendet werden.

Acknowledgement

[w][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

47. Temperaturanzeige (Befehl: d n)

– Ablesen der Innentemperatur des Displays.

Transmission

[d][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

FF: Für die Daten sollte immer die Hexadezimalzahl FF verwendet werden.

Acknowledgement

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

48. Taste (Befehl: m c)

– Senden des IR-Fernbedienungs-codes.

Transmission

[m][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

IR_KEY_CODE

Acknowledgement

[c][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

Wenn sich das Display im Standby-Modus befindet, lässt es sich nur über die POWER-Taste der Fernbedienung einschalten.

49. OSD-Auswahl (Befehl: k l)

– Ein-/Ausschalten des OSD (Bildschirmmenü).

Transmission

[k][l][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00: OSD aus

01: OSD ein

Acknowledgement

[l][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

50. Ablesen der Betriebszeit (Befehl: d l)

– Ablesen der bisherigen Betriebsstunden des Panels.

Transmission

[d][l][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

FF: Für die Daten sollte immer die Hexadezimalzahl FF verwendet werden.

Acknowledgement

[l][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Zurückgegebene Daten geben Betriebsstunden im Hexadezimalformat an.

51. Seriennr. Prüfung (Befehl: f y)

– Auslesen der Seriennummern.

Transmission

[f][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

FF: Für die Daten sollte immer die Hexadezimalzahl FF verwendet werden.

Acknowledgement

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

52. Software-Version (Befehl: f z)

– Auslesen der Softwareversion.

Transmission

[f][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

FF: Für die Daten sollte immer die Hexadezimalzahl FF verwendet werden.

Acknowledgement

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

53. White Balance Red Gain (Weißabgleich – Rotverstärkung) (Befehl: j m)
– Einstellen der Rotverstärkung des Weißabgleichs.

Transmission

[j][m][][Set ID][][Data][Cr]

Data 00 ~ FE: Rotverstärkung 0 ~ 254

Acknowledgement

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

54. White Balance Green Gain (Weißabgleich – Grünverstärkung) (Befehl: j n)
– Einstellen der Grünverstärkung des Weißabgleichs.

Transmission

[j][n][][Set ID][][Data][Cr]

Data 00 ~ FE: Grünverstärkung 0 ~ 254

Acknowledgement

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

55. White Balance Blue Gain (Weißabgleich – Blauverstärkung) (Befehl: j o)
– Einstellen der Blauverstärkung des Weißabgleichs.

Transmission

[j][o][][Set ID][][Data][Cr]

Data 00 ~ FE: Blauverstärkung 0 ~ 254

Acknowledgement

[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

IR CODE (Hexadezimal)	Funktion	Anmerkung
08	POWER	Fernbedienungstaste
C4	MONITOR ON	Fernbedienungstaste
C5	MONITOR OFF	Fernbedienungstaste
95	Energy Saving	Fernbedienungstaste
0B	INPUT	Fernbedienungstaste
10	Ziffer 0	Fernbedienungstaste
11	Ziffer 1	Fernbedienungstaste
12	Ziffer 2	Fernbedienungstaste
13	Ziffer 3	Fernbedienungstaste
14	Ziffer 4	Fernbedienungstaste
15	Ziffer 5	Fernbedienungstaste
16	Ziffer 6	Fernbedienungstaste
17	Ziffer 7	Fernbedienungstaste
18	Ziffer 8	Fernbedienungstaste
19	Ziffer 9	Fernbedienungstaste
02	VOL+	Fernbedienungstaste
03	VOL-	Fernbedienungstaste
E0	BRIGHTNESS \wedge (Seite nach oben)	Fernbedienungstaste
E1	BRIGHTNESS \vee (Seite nach unten)	Fernbedienungstaste
79	ARC (MARK)	Fernbedienungstaste
4D	PSM	Fernbedienungstaste
09	MUTE	Fernbedienungstaste
43	MENU	Fernbedienungstaste
99	AUTO	Fernbedienungstaste
40	\wedge	Fernbedienungstaste
41	\vee	Fernbedienungstaste
06	>	Fernbedienungstaste
07	<	Fernbedienungstaste
44	OK	Fernbedienungstaste
28	BACK	Fernbedienungstaste
7B	TILE	Fernbedienungstaste
5B	EXIT	Fernbedienungstaste
72	ID ON (Rot)	Fernbedienungstaste
71	ID OFF (Grün)	Fernbedienungstaste
63	Gelb	Fernbedienungstaste
61	Blau	Fernbedienungstaste
B1	■	Fernbedienungstaste
B0	►	Fernbedienungstaste
BA		Fernbedienungstaste
8F	◀◀	Fernbedienungstaste
8E	▶▶	Fernbedienungstaste



Den Quellcode unter GPL, LGPL, MPL sowie weitere Open-Source-Lizenzen, der in diesem Produkt enthalten ist, können Sie unter <http://opensource.lge.com> herunterladen. Neben dem Quellcode stehen dort noch alle Lizenzbedingungen, auf die verwiesen wird, Garantieausschlüsse sowie Urheberrechtshinweise zum Download bereit. LG Electronics stellt Ihnen gegen eine Gebühr (für Distribution, Medien, Versand und Verwaltung) auch den Quellcode auf CD-ROM bereit. Wenden Sie sich per E-Mail an LG Electronics: opensource@lge.com. Dieses Angebot ist drei (3) Jahre ab Kaufdatum des Produkts gültig.

Stellen Sie sicher, dass Sie vor der Verwendung des Produkts die Sicherheitsvorkehrungen gelesen haben. Bewahren Sie die CD mit dem Benutzerhandbuch für die zukünftige Verwendung gut zugänglich auf. Das Modell und die Seriennummer des SETs befinden sich auf der Rückseite und auf einer Seite des SETs. Notieren Sie diese Angaben unten (für den Fall einer Reparatur).

MODELL _____

SERIENNUMMER _____

ENERGY STAR is a set of power-saving guidelines issued by the U.S. Environmental Protection Agency(EPA).



As an ENERGY STAR Partner LGE U. S. A.,Inc. has determined that this product meets the ENERGY STAR guidelines for energy efficiency.

! HINWEIS

- ENERGY STAR(EPA) wird nicht für das Modell 47WV30-BAAL unterstützt.

	ENERGY STAR(EPA) Unterstützung
47WV30MS	o
47WV30BR	o
47WV30BS	o
47WV30-BAAM	o
47WV30-BAAL	x

Vorübergehende Geräuscentwicklungen sind beim EIN- oder AUS-Schalten dieses Geräts normal.